

Brixner Zeitung Unter uns!



JUNI 2026

Österreichische Post AG
RM 93A636401K - 6300 Wörgl

AMTLICHE MITTEILUNG Jahrgang 48 / 6

Der Sommer zieht ins Land



Stöcklbauer in Hof

(Foto: Herbert Laiminger)

Setzt Akzente
im Leben.

Ihr Raumausstatter
in Brixen im Thale.



WALLNER

wallner-tirol.at +43 5334 6080

INHALT

- 2 Was vor 40 Jahren zu lesen war
- 3 Frauentreff, Titelseite
- 4 TVB
- 5 TVB
- 6 TVB
- 8 Gemeindeinfo, Wasserversorgung
- 9 GR-Sitzg., Öffnungsz. BH
- 10 Familienschwimmförder.
- 11 Heizkostenzuschuss, Hausbesitzabgaben digital
- 12 OGV
- 13 Kinderseite
- 14 Alpenverein
- 16 Zahnmedizin Versorgung, Theaterbus
- 17 Jahr des Ehrenamts
- 18 Ein Blick zurück, Archiv
- 19 Volksbühne
- 20 Zum Nachdenken, Lobenswertes
- 22 Pfarre
- 26 Lebensgeschichte
- 27 Wieda aufdenken
- 28 Kindergarten, Volksschule
- 30 Mittelschule
- 31 Hin und her überlegt
- 32 Krabbelstube
- 33 Seniorenbund, Gedicht
- 34 Sportverein
- 36 Tennisclub, Landjugend
- 37 Bücherei
- 38 Rezept, Tipp, In eigener Sache, Notrufnummern
- 39 Termine, Wetter, Ärztedienste, Impressum

**Redaktionsschluss:
Mo., 15. Juni 2026**

**QR Code scannen
und alle Ausgaben
ONLINE LESEN**



Was vor 40 Jahren in UNTER UNS zu lesen war



• „Menschen brauchen Rückgrat“ war die Überschrift des Textes auf der Titelseite mit dem Abschluss: „Wir brauchen Rückgrat, um durchzuhalten, wo andere aufgeben, um aufrecht und geradeaus zu gehen, unseren eigenen, freigewählten Weg. Nur Menschen mit Rückgrat schaffen eine neue Welt.“

• Das Gemeindeamt rief nochmals den Termin für eine Giftmüll-Sammlung in Erinnerung und bat um rege Beteiligung. Hingewiesen wurde auch auf die Wahlpflicht bei der Bundespräsidenten-Stichwahl.

• Die Raiffeisenkasse und die Gemeinde luden die gesamte Bevölkerung von Brixen im Thale zur Einweihung des neuen Raiffeisenkassen-Gebäudes, des Musik-Pavillons und des neu gestalteten Dorfplatzes ein. Beim Festakt nach dem Festgottesdienst war Dr. Alois Partl der Festredner und die Musikkapelle umrahmte die Feier mit einem Konzert. Eingeladen wurde neben der Besichtigung des Raiffeisengebäudes auch zu Freibier, Wein, Limo und kleinen Imbissen.

• Die Bücherei kündigte ein Sommer-Programm für die Kinder in den Ferien an. Jeden Dienstag im Juli und August sind die Kinder zu einer Bücherei-Stunde eingeladen. Begonnen wird mit einer Märchenstunde.

• Der Sportverein Raika Brixen konnte mit einem sicheren 4:1 über Erl auf den dritten Tabellenrang vorstoßen. Die Tor-schützen waren Michael Hechenberger, Peter Astl, Norbert Hetzenauer und Stefan Schroll. Eine unglückliche 2:0 Niederlage gab es aber in Hippach. In der zweiten Halbzeit drängte Brixen auf den Ausgleich und dabei wurde Michael Hechenberger im Strafraum der Hippacher zu Boden gerissen. In der dadurch ausgelösten Hektik wurde Andrä Schermer vom Schiedsrichter ausgeschlossen. Aus einem Konter kam es zum 2:0 für Hippach und „in der Schlussphase wurde noch Rudolf Hetzenauer ausgeschlossen, nachdem er einen durchbrechenden Hippacher Stürmer zu Fall brachte.“

• Der Alpenverein lud zum Sonnwendfeuerbrennen am Gampenkogel bzw. die AV-Kinder auf der Santenbachalm ein. Am Tag darauf stand die Gemeinschaftstour auf den Tauernkogel auf dem Programm.

• Der Obmann der Volksbühne Heinz

Adelmann berichtete als Veranstalter des Konzerts des Wiener Bläserensembles unter der Leitung von Wenzel Fuchs: „Das Ensemble hat uns an diesem Abend ein Programm geboten, das sowohl hinsichtlich seines Umfangs als auch des Schwierigkeitsgrades der ausgewählten Stücke weltstädtisches Niveau hatte.“ Enttäuschend war allerdings, dass die Aula der Schule nicht ganz voll war, obwohl viele begeisterte und interessierte Besucher aus Westendorf, Hopfgarten und sogar Kitzbühel gekommen waren. In einem Leserbrief schwärmte auch das Ehepaar Franz und Therese Thum von diesem besonderen musikalischen Ereignis. „Dem Ensemble gelang es, die gewählten Stücke farbig, temperamentvoll, mitreißend, zurückhaltend, zärtlich, fließend verspielt – je nach Komposition – zu gestalten.“

• „Im Moos“ war das Thema von Hans Laiminger in seiner Reihe „Was um uns lebt“. Er schrieb zur Einleitung: „Des Bauern liebstes Kind ist es gewiss nicht, das Moos. Eher schon verwünscht er es, wenn ihn beim Heuen die Bremsen plagen oder der Traktor zu versinken droht. Die meisten anderen stört es nicht, es bedeutet ihnen aber auch nichts. Und so werden viele Leser den Kopf schütteln, wenn ich es nun wage, Moor und Sumpf zu rühmen.“ Das Besondere am Moos sind die merkwürdigen, ja mitunter einmaligen Pflanzen- und Tiergestalten, welche hier leben.

• Dr. Sebastian Posch erzählte, was über das Jagen und Fischen in der Landordnung des Erzstifts Salzburg von 1525 geschrieben wurde. Um größeren Schaden durch das Wild zu vermeiden wurde erlaubt, „dass ein jeder bei seinem Gut einen Hund halten und damit das Wildbret aus seinen Gründen schrecken möge“. In den Schonzeiten müssen die Hunde aber bei sonst „schwerer Straf“ angekettet sein. „Aber die Bären, Wölf und Luchse sollen allgemein zu jagen und zu fangen frei sein.“ In einem weiteren Kapitel wurde verfügt: „Die kleinen Vögel, auch die Tauben, Amseln und Drosseln sollen allgemein mit Leimruten oder Fallen zu fangen erlaubt sein, doch jedes Jahr erst nach dem Johannestag.“

• Ein Inserat haben Raiffeisenkasse Brixen i. Th., Baubedarfshaus Kaufmann (2x) und Franz van Roosendaal geschaltet.

Zum Foto auf der Titelseite:

Der Stöcklhof



Diese Aufnahme entstand vor ca. 90 Jahren und zeigt das Bauernhaus beim Stöckl in Hof. Die beiden Mädchen links im Vordergrund sind Moidä (Rattin) u. Thresä (Werlberger).



Nach einem verheerenden Brand am 20. Juni 1937 wurde das Gebäude wieder neu errichtet (wir berichteten in der Rubrik „Archiv“ im August 2018).

Der Name des Hofbesitzers wechselte beim Stöcklbauer oft, weil ein männlicher Hoferbe fehlte (Hienersbichler, Hirzinger, Werlberger, Sillaber).

Haushaltsfee gesucht

Ich suche eine Haushaltshilfe, die mich in meinem neuen Zuhause in Brixen bei alltäglichen Hausarbeiten unterstützen möchte.

6 - 8 Stunden die Woche.

Zeiten sind freiwählbar nach Vereinbarung.

Ich freue mich sehr über deinen Anruf.

Du erreichst mich unter Tel. 0664 73 65 90 02.

Frauentreff-Info

Beim letzten Frauentreff vor der Sommerpause verlassen wir die Räumlichkeiten des Pfarrhofs und machen uns gemeinsam auf den Weg nach Angerberg.

Am Sonnseithof werden wir in die Welt der heimischen Heil- und Wildkräuter eingeführt – nach einem Rundgang durch die Gärten können wir den Vormittag bei einer kleinen Jause mit hauseigenen Säften gemütlich ausklingen lassen (deshalb auch der höhere Kostenbeitrag von EUR 15,-)

Da wir Fahrgemeinschaften bilden werden, ist eine vorherige Anmeldung bei Annemarie Laiminger unbedingt notwendig, sie kann euch auch Fragen zum genauen Ablauf beantworten.

Treffpunkt ist um 8.30 Uhr beim Parkplatz vor dem Pfarrhof, wir freuen uns auf viele Teilnehmerinnen an diesem Ausflug.

Das Frauentreff-Team

AUSFLUG SONNSEITHOF - ANGERBERG

Bei einer Kräuterführung durch den Schaukräuter- und Produktionsgarten erhalten wir Einblicke in die Welt der heimischen Heil- und Wildkräuter. Je nach Interessenschwerpunkt der Teilnehmerinnen werden auch Themen wie Permakultur, Gemüseanbau, Pilzzucht und/oder die eigene kleine Baumschule besprochen.

Im Anschluss laden die Besitzer zu einer kleinen Jause mit hauseigenen Säften und Wasser ein – so lässt sich der Besuch gemütlich ausklingen.

Es werden Fahrgemeinschaften gebildet!

Do, 18. Juni 2026 | 8.30 Uhr

Pfarrhof Brixen im Thale



BEITRAG: € 15,- pro Person
inklusive Führung, Jause und Getränke

ANMELDUNG erforderlich:
Annemarie Laiminger, Tel. 0664 6520943

Tiefgaragen-Parkplatz zu vergeben

Ganzjahres-TG-Parkplatz,
in Brixen im Thale (Dorfstraße 67)
ab sofort zu vergeben.

Bei Interesse bitte melden: Tel.+43 650 958 22 90



Der Sommer bringt das neue Aktivprogramm!

Im Sommer 2026 startet im Brixental ein neues Aktiv-, Kinder- und Bikeprogramm. Es bietet eine Vielzahl an spannender Erlebnisse, darunter eine Brixentaler Bergkräuterwanderung, Fackelwanderungen, einen Kaiserschmarrn-Workshop und eine idyllische Fahrt mit der Pferdekutsche.

Auch in diesem Jahr haben Gäste die Möglichkeit, am Erlensee Forellen zu fischen, in Westendorf das Golfspielen auszuprobieren oder sich in Canyoning und Jagd-Bogenschießen zu versuchen. Zudem wird wieder die Alpakawanderung in Westendorf angeboten. Für Bikebegeisterte gibt es zahlreiche Bikeausflü-

ge, Trailtouren und Techniktrainings für Kinder und Erwachsene. Auf dem Programm stehen außerdem eine Gravelbike-Tour sowie Bike & Fly.

Wie immer sind sowohl Gäste als auch Einheimische herzlich willkommen!



Sommer-Aktivprogramm in Brixen im Thale:

Wochentag	Uhrzeit	Programm
dienstags	siehe online	Fackelwanderung durch Brixen
dienstags	um 10.00 Uhr	Biketour zur „Örgwies“ am Fuße der Hohen Salve
dienstags	um 17.00 Uhr	Kinderponyreiten Brixen
mittwochs	um 10.00 Uhr	E-Bike Tour zu den Schauplätzen des Bergdoktors
mittwochs	um 16.30 Uhr	MTB-Training für Kinder (Anfänger)
donnerstags	um 09.30 Uhr	Spaß in Bogi's bunter Fantasiewelt
donnerstags	um 09.45 Uhr	Kaiserschmarrn Workshop
donnerstags	um 10.00 Uhr	Führung durch die Schnapsbrennerei Erber
donnerstags	um 16.30 Uhr	MTB-Training für Kinder (Fortgeschrittene)
freitags	um 09.30 Uhr	Quellwasserwanderung in Brixen
freitags	um 10.00 Uhr	Petri Heil – fischen am Erlensee

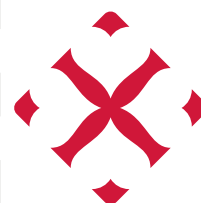
Für Kinder wird das Sommer-Aktivprogramm in Brixen im Thale um abwechslungsreiche und liebevoll gestaltete Angebote erweitert. Jeden Donnerstag verwandelt sich der Kinderraum im Infobüro Brixen in „Spaß in Bogi's bunter Fantasiewelt“. Vom 2. Juli bis zum 10. September 2026 erwartet die kleinen Teilnehmer:innen ab 9.30 Uhr ein kreatives Erlebnis voller Spiel, Spaß und Fantasie. Sportlich geht es beim

MTB-Training für Anfänger zu, das jeden Mittwoch vom 15. Juli bis zum 16. September 2026 stattfindet. Treffpunkt ist um 16.30 Uhr bei der Bike & Skill Area in Brixen, wo Kinder spielerisch an die Grundlagen des Mountainbikens herangeführt werden. Für Kinder mit ersten Erfahrungen auf dem Mountainbike wird zusätzlich jeden Donnerstag ein Training für Fortgeschrittene angeboten. Dieses findet vom 16. Juli bis zum 17. Septem-

ber 2026 ebenfalls um 16.30 Uhr bei der Bike & Skill Area in Brixen statt und baut gezielt auf vorhandenen Kenntnissen auf. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, im Infobüro Brixen eine Saisonkarte zum Preis von 100 Euro zu erwerben. Dieses Angebot ist auf zehn Stück limitiert und bietet eine attraktive Gelegenheit, das MTB-Training für Fortgeschrittene den ganzen Sommer über zu nutzen.

Event-Highlights Brixen im Thale:

Datum	Veranstaltung
04.06.2026	Brixentaler Antlassritt
24.06. - 16.09.2026	s'Brixner Mittwochsfest
03.07. - 18.09.2026	Brixner Sommernacht mit Platzkonzert
04.07.2026	GarnWeidach Fest Brixen im Thale
22.08.2026	Bergleuchten mit Brixner Bergleuchtfest
19.09.2026	Almabtriebe mit Almfeste



Brixner Sommernacht

- ab 20:00 Uhr
- XXL Sommernacht ab 19:00 Uhr

<i>Datum</i>	<i>Musikalische Unterhaltung durch</i>	<i>Vereinsbeteiligung</i>
03. Juli	MK Brixen	Seniorenbund
10. Juli	MK Brixen	Gesangsverein
17. Juli	MK Brixen	Landjugend Brixen
24. Juli	MK Brixen	Brixner Bäuerinnen
31. Juli	MK Brixen	SV Hintertupfing
07. August	MK Brixen	Obst- und Gartenbauverein
XXL Platzkonzert 14. August	MK Brixen Marc Pircher	Pfitscher mit Team
21. August	MK Brixen	Pfarrgemeinderat
28. August	MK Brixen	Tennisclub Brixen
XXL Platzkonzert 04. September	MK Brixen Panzlmusig	Kaslachpass
11. September	MK Brixen	Oldtimerclub Brixen
18. September	MK Brixen	Imkerverein Brixen

Mehr Infos zu Programm & Verpflegung online entdecken:



Brixner Mittwochsfest

- ab 19:30 Uhr
- XXL Feste (Stiegl Bierfest & Weinfest) ab 18:00 Uhr

<i>Datum</i>	<i>Musikalische Unterhaltung durch</i>	<i>Vereinsbeteiligung</i>
24. Juni	Die Hinterlechner	Freiwillige Feuerwehr Brixen
01. Juli	Heistodl Musig	Landjugend Brixen
08. Juli	Brixit	Obst- und Gartenbauverein
STIEGL Bierfest 15. Juli	Freddy Pfister Band	Skiclub Brixen
22. Juli	Wild as Here	Tennisclub Brixen
29. Juli	Jabberwalky	SV Brixen
Brixner Weinfest 05. August	Hand aufs Herz	Eisschützen Brixen
12. August	Milestone	Altherren
19. August	Die Toten Lederhosen	PWC Lang Lacke
26. August	Berthold Schick und seine Allgäu 6	Schützenkompanie
02. September	Wildkogel Buam	Volksbühne Brixen
09. September	saint john green leaves	Dartverein
16. September	Eschenauer Tanzmusi	Kaslachpass

Wöchentliches
Kinderprogramm

Mehr Infos zu Programm & Verpflegung online entdecken:



Das Echte
erleben.





KOSTENLOSE
Berg- und Talfahrt
mit der Gondelbahn
Hochbrixen

Live-Musik
mit der
Tegernseer
Tanzmusik

GENERATIONEN FEST

auf der Seminarhütte

Generations verbinden
durch Kulinarik & Kultur



Samstag, 13. Juni 2026
ab 10:00 Uhr
Seminarhütte Brixen
(Filz 6, 6364 Brixen im Thale)

Der Erlös
kommt dem
Altenwohnheim
Brixen zugute

Umfangreiches Programm:

- Regionale Spezialitäten aus dem Kochbuch „Aus an Handei voi“
- Kaiserschmarrn vom Restaurant „zeitlos“ – süß & pikant
- Kinderschminken und tolles Kinderprogramm

**Ausweichtermin bei
Schlechtwetter:
05. September 2026**

Weitere
Infos:



bri·x·ental
brixen.kirchberg.westendorf.


GEMEINDE
BRIXEN IM THALE

RiesenWelt
Brixen im Thale


zeitlos

Das Altenwohnheim Brixen freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher!



J.W. KLASSIK GARAGE
Reparatur aller Marken und Oldtimer

NEUERÖFFNUNG am 06.07.2026



J.W. KLASSIK GARAGE
Reparatur aller Marken und Oldtimer

KFZ & OLDTIMER SERVICE - REPARATUR ALLER MARKEN
SCHNELL • PERSÖNLICH • KOMPETENT

- §57a Pickerl
- Service und Fahrzeugpflege
- Windschutzscheibentausch und Steinschlag-Reparatur
- Abwicklung von Versicherungsschäden
- Oldtimer-Service und Instandsetzung aller Art
- Diagnosetechnik und Bauteil Reparatur
- Reifen-Service und Reparatur
- Klima-Service

Jakob Wallner
Brixentaler Straße 24, 6364 Brixen im Thale - jw@klassik-garage.at



ANIBAS
IMMOBILIEN

anibas-immobilien.com

Kunden sind uns wichtig!
4,9 ★★★★★ 125 Rezensionen

Brixentaler Straße 1 | 6364 Brixen im Thale
info@anibas-immobilien.com | +43 681 10312828



SPARKASSE

SPARK7 debit

OFFICIALLY COOL

spark 7
das modernste
Jugendkonto
Österreichs

GRATIS POWERBANK
ZUR KONTOERÖFFNUNG*

SPARK7

* Alle Jugendlichen bis 19 Jahre, die erstmals ein kostenloses spark7-Jugendkonto in einer Filiale der Sparkasse Kitzbühel eröffnen, erhalten eine Powerbank gratis. Gültig solange der Vorrat reicht. Nicht in bar ablösbar oder mit anderen Aktionen kombinierbar.

Gemeinde-Info

Müllabfuhrtermine Juni

Montag, 8.6.2026

Montag, 22.6.2026

Abgabe im AWZ:

Montags ist geschlossen!

Dienstag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr

Freitags von 8.00 bis 18.00 Uhr

Samstags von 8.00 bis 12.00 Uhr

Speisereste:

Für die 10 Liter Speiserestekübel immer jeden Dienstag.

Die braunen 120 Liter Speiserestetonnen:

Sa. 30.5., Sa. 6.6., Fr. 12.6., Fr. 19.6., Fr. 26.6., Fr. 3.7.

Die Ablieferung zur Kompostieranlage Westendorf

ist möglich (ab 1.4. gilt die Sommerregelung):

Dienstags von 17.30 bis 19.30 Uhr

Samstags von 9.00 bis 12.00 Uhr

Altkleidersäcke können immer im AWZ zu den Öffnungszeiten abgegeben werden. Die Säcke erhalten Sie ausschließlich im AWZ!

Sprechtag Notar, kostenlose Rechtsberatung:

Notar Dr. Franz Strasser:

Dienstag, 2.6.2026, 17.00 bis 18.00 Uhr im Gemeindeamt Brixen i. Th.

RA Dr. Manfred Monitzer:

Freitag, 5.6.2026, 8.00 bis 10.00 Uhr im Gemeindeamt Brixen i. Th.

Dietmar Strobl

akademischer Pflegemanager

+43 (0) 660 2263324

case2@sozialsprengel-kirchberg-reith.at



Case Management-Sprechstunden:

Kirchberg:

Montag, 08:00-12:00 Uhr,
Sozial- und Gesundheitssprengel
Kirchberg-Reith, Kirchplatz 9,
6365 Kirchberg

Hopfgarten: Dienstag, 08:00-12:00 Uhr,
Sozialzentrum Hopfgarten/Itter, Elsbethen 100,
6361 Hopfgarten im Brixental

Wildschönau: Mittwoch, 08:00-10:00 Uhr,
Sozial und Gesundheitssprengel Wildschönau,
Kirchen, Oberau 205, 6311 Wildschönau

Um telef. Terminvereinbarung wird gebeten.

Planungsverband 31 Brixental - Wildschönau

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union (LEADER)

Gemeinsam für eine sichere Wasserversorgung: Infos zur Poolbefüllung

Die anhaltende Trockenheit in unseren Regionen vom Spätwinter und Frühjahr ging auch an den Trinkwassersystemen im Tiroler Unterland zum Teil nicht spurlos vorbei. Damit unsere gewohnt stabile Wasserversorgung in Brixen im Thale auch in den kommenden Sommermonaten gesichert bleibt, bitten wir Sie um Ihre Mithilfe.

Was ist zu beachten?

- **Pool- und Schwimmteichbefüllungen:** Diese müssen zwingend vorab mit der Bauhofleitung abgestimmt werden.
- **Großmengen:** Auch jeder andere Bezug von größeren Wassermengen ist vorab anzumelden.
- **Freigabe erforderlich:** Wie bereits in den Vorjahren gilt: Eine Entnahme ist erst nach ausdrücklicher Freigabe durch unseren Wassermeister zulässig.
- **Die eigenständige Inbetriebnahme von Gemeindehydranten ist strengstens untersagt.** Füllungen müssen über das bestehende Haussystem (mit Voranmeldung und mit Freigabe) erfolgen.

Ihr Kontakt für die Anmeldung:

Bauhofleitung: 0664 530 76 04 (zu den üblichen Amtszeiten – MO-FR)

Ein herzliches Dankeschön an alle Bürgerinnen und Bürger, die durch ihr Mitwirken dazu beitragen, dass das heimische Trinkwassernetz für uns alle stabil bleibt!

Euer Bürgermeister: Andreas Brugger



Die Quellzuflüsse speisen den Hochbehälter – die „Herzkammer“ der Brixner Trinkwasserversorgung (Foto: Gemeinde)

GEM2GO

die Gemeinde Info- und Service-App

Die Ordination bleibt vom 1.6. bis 5.6.2026 wegen Fortbildung geschlossen.
Die nächste Ordination ist am
Montag, 8.6.2026.

Ordination Dr. Kerstin Gasser-Puck
Pfarrfeld 5, 6364 Brixen i. Th.
Tel: 05334 8181

Die wesentlichen Punkte der 25. Gemeinderatssitzung vom 22. April 2026 zusammengefasst:

Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die 25. GR-Sitzung um 19.00 Uhr.

- Für das dritte Grundstück am Lindenweg liegt der Raumordnungsvertrag vor. Einstimmig bestätigt das Gremium diesen Akt und gibt ihn zur Umsetzung frei.

Am südlichen Winklweg wird einstimmig eine Widmungsangleichung beschlossen. Es ist geplant, dass auf der Parzelle neben dem Bestandsgebäude die nächste Generation ein Einfamilienhaus errichtet.

- Die Schwimmbadtarife 2026 liegen heute vor und erhalten Zustimmung. Eine moderate Erhöhung ist unumgänglich, um die dynamischen Preissprünge auch in diesem Sektor ein wenig abzdämpfen, so der Bürgermeister.

- Beim Bürgermeisterbericht wird der erfolgreiche Umwelttag vom 11. April 2026 mit über 100 Teilnehmern nochmals zusammengefasst.

- Bei den Wohnungen im Gemeindehaus sind weitere Planungsschritte im Laufen.

- Im Untergeschoss vom Kindergartengebäude gibt es festgestellte Rissbildungen. Zugezogene Experten bearbeiten diesen Mangel und bereiten Sanierungsschritte vor.

- An der Kreuzung Feuringweg-Winterweg soll durch den TVB eine Led-Infotafel installiert werden.

- Die Schutzwegmarkierungen und andere Leitlinien im Straßennetz der Gemeinde werden durch eine Fachfirma neu eingefärbt.

- Beim AWH-Stromkraftwerk soll eine Segnung und kleine Einweihungsfeier bis zum Sommer vorgenommen werden.

- Die Schwimmbadsaison startete mit 14.5.2026, bei guter Wetterlage kann das Seegelände bereits eine Woche früher (ohne Badeaufsicht!) genutzt werden.

- Beim Punkt „Allfälliges“ erkundigt sich Vbm. Hehenberger über den Planungsstand für ein eventuelles Trinkwasserkraftwerk. Der Bürgermeister informiert darüber. Im nicht öffentlichen Teil wird eine Rechtsangelegenheit behandelt und es werden Beschlüsse zur Einbringung weiterer Rechtsmittel gefasst.

Die Sitzung endet um 20.00 Uhr.

Öffnungszeiten an den Bezirkshauptmannschaften

Längere Öffnungszeiten (bis 18 Uhr) an jedem ersten Montag im Monat in Bürgerservices aller Tiroler Bezirkshauptmannschaften.

Nächste „Erweiterte Amtstage“:
4. Mai, 1. Juni, 6. Juli und 3. August 2026

Termine für Leistungsangebote der Bezirkshauptmannschaften können auch online via termin.tirol.gv.at gebucht werden.

Das Angebot richtet sich insbesondere an Berufstätige, Familien und all jene, die ihre Amtswege nur schwer während der regulären Öffnungszeiten wahrnehmen können bzw. für die ein Behördengang nach 16 Uhr eine Erleichterung darstellt. Zusätzlich zu den „Erweiterten Amtstagen“ können für über 70 Leistungsangebote – etwa eine Beratung zur Wohnbauförderung, eine Impfung oder die Ausstellung eines Personalausweises – online Termine vereinbart werden.

Eine Terminbuchung ist rund um die Uhr unter termin.tirol.gv.at oder direkt über die *Land Tirol App* möglich.

Factbox: Öffnungszeiten an den Bezirkshauptmannschaften

Vormittag: 7.30 bis 12 Uhr

Einheitliche Kernöffnungszeiten für Bürgerservice und offenen Parteienverkehr

Nachmittag Bürgerservice: 13 bis 16 Uhr

Reutte, Schwaz, Kufstein, Innsbruck: Montag bis Donnerstag mit und ohne Termin

Landeck, Kitzbühel, Imst und Lienz: Montag mit und ohne Termin, Dienstag bis Donnerstag mit Termin

Nachmittag Parteienverkehr in den weiteren Referaten: mit Terminvereinbarung

„Erweiterter Amtstag“ jeden ersten Montag im Monat: 7.30 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Jugendbetreuer (m/w/d)

für 15 - 25 Wochenstunden
im Raum **Brixen im Thale,**
Westendorf & Kirchberg in Tirol
Dienstbeginn: Oktober 2026



Jetzt bewerben bis **25.06.2026**

Du bist:

- berufserfahren in der offenen Jugendarbeit oder Freizeitpädagogie
- ausgebildet in (Sozial-)Pädagogik, Sozialer Arbeit, Psychologie ...

Dann erfüll dir deinen Traum von:

- einem sicheren Job
- einer spannenden Tätigkeit
- einem kreativen Arbeitsumfeld

Du möchtest:

- Jugendliche betreuen, unterstützen & beraten
- deren Freizeit aktiv gestalten
- tolle Projekte umsetzen

Brixner Familienschwimmsportförderung 2026

Mit dieser Aktion soll die Saison-Nutzung der Freizeitanlage (Schwimmbad und Badesee) für alle Brixner Kinder und Jugendliche kostenlos bzw. für Familien kostengünstig angeboten werden, um das Kinderschwimmen und den Schwimmsport im Allgemeinen für die Familien mit all seinen wichtigen, gesundheitsrelevanten positiven Effekten zu fördern.

Neben dem großen Förderpaket zum etablierten und bei den Familien sehr beliebten Raus-Ticket erweitert jetzt die Gemeinde Brixen im Thale die Begünstigungen für jene Familien, die das Raus-Ticket in der bestehenden Form nicht nutzen können.

Wie genau funktioniert es?

Beim Kauf folgender Saisontickets (siehe unten) an der Schwimmbadkassa für die Badesaison 2026 zum Normalpreis kann beim Gemeindeamt auf Refundierung gem. Tabelle bis Ende September 2026 angesucht werden:

Saisonticket	Normalpreis	Förderung/Gutschrift	verbleibende Kosten
Saisonkarte Jugend	€ 72,—	€ 72,—	-
Saisonkarte Kinder	€ 54,—	€ 54,—	-
Familien-SK 1 K.	€ 180,—	€ 70,—	€ 110,—
Familien-SK 2 K+	€ 192,—	€ 82,—	€ 110,—
Saisonkarte E + 1K	€ 128,—	€ 73,—	€ 55,—
Saisonkarte E + 2K+	€ 143,—	€ 88,—	€ 55,—

Weitere wichtige Infos:

- Grundvoraussetzung sind die aktuell bestehenden Brixner Hauptwohnsitzmeldungen aller Ticketnutzer.
- Der Kassenbeleg, das vollständig ausgefüllte und unterfertigte Antragsformular, sowie die erworbenen Saisontickets sind bei der Antragstellung beim Gemeindeamt

vorzulegen bzw. in Kopie zu übermitteln. Das Antragsformular liegt im Amt auf bzw. kann online unter

www.brixen-thale.gv.at abgerufen werden.

- Nach einer Prüfung und dem Vorliegen der Fördervoraussetzungen erfolgt die Auszahlung auf ein Konto des Antragstellers.

• RAUS-Ticket-Besitzer können diese zusätzliche Begünstigung leider nicht mehr abschöpfen, da bereits im ganzjährigen „RAUS – Packet“ noch umfangreichere Leistungen inkludiert sind.

- Es gibt keinen Rechtsanspruch auf diese Förderung.

Für den Gemeinderat:
Bgm. Andreas Brugger

Auf uns
und unseren
KIES
kann man
bauen!



- Erdbau
- Recycling
- Sand- und Kieswerk
- Transporte
- Winterdienst
- Abbrucharbeiten
- Aushubdeponie
- Kranarbeiten

Brixentaler Sand- und Kieswerk GmbH • Jager 3 • 6364 Brixen i. Th. • T. +43 5334 83 94 • www.kieswerk-schermer.at

Heizkostenzuschuss 2026

Der Heizkostenzuschuss 2026 kann von **1. Mai bis 31. Oktober 2026** beantragt werden. Voraussetzung für den Heizkostenzuschuss ist ein Hauptwohnsitz in Tirol.

Höhe Heizkostenzuschuss: 250,-€

Nicht bezugsberechtigt sind Personen, die zum Zeitpunkt der Antragstellung eine laufende Mindestsicherungs- bzw. Grundversorgungsleistung beziehen sowie BewohnerInnen von Wohn- und Pflegeheimen, Behinderteneinrichtungen oder SchülerInnen- und StudentInnenheimen (Stichtag Antragstellung bzw. Förderentscheidung)

Nettoeinkommensgrenzen Heizkostenzuschuss

- 1.435 Euro pro Monat für alleinstehende Personen
- 2.265 Euro pro Monat für zwei Personen
- 2.665 Euro pro Monat für drei Personen
- 2.965 Euro pro Monat für vier Personen
- + 300 Euro pro Monat für jede weitere Person

Hinweis: Die Auszahlung des Heizkostenzuschusses erfolgt im Herbst 2026 mit Beginn der Heizsaison. Allen FördernehmerInnen, denen der Heizkostenzuschuss 2025 des Landes bewilligt wurde, wird vom Amt der Tiroler Landesregierung ein Antragsformular zugestellt.

Für MindestpensionistInnen mit Bezug der Ausgleichszulage, denen der Heizkostenzuschuss 2025 des Landes bewilligt wurde, ist keine Antragstellung erforderlich. Diese erhalten nach Prüfung der Anspruchsvoraussetzungen ein Zusageschreiben.

Eine Antragstellung soll vorwiegend über das Online-Formular erfolgen:

<https://www.tirol.gv.at/heizkostenzuschuss>

Weitere Infos und Anträge sind im Gemeindeamt erhältlich.

Caritas

Servicestelle Demenz

**Hilfe für Menschen
mit Demenz
sowie Angehörige und
Zugehörige**



Wenn Sie Rat und Hilfe brauchen
Begleiten | Beraten | Bilden



DGKP Katja Gasteiger

Tel 0676 848210-336

katja.gasteiger@caritas-salzburg.at

Hausbesitzabgaben 2. Quartal 2026:

Umstellung auf digitalen Versand

Im Sinne einer modernen und umweltfreundlichen Verwaltung haben wir die Vorschreibung der Hausbesitzabgaben für das 2. Quartal 2026 erstmals (und dann laufend) auf den digitalen Versand umgestellt. Ziel ist es, Ressourcen zu schonen und die Bearbeitung effizienter zu gestalten.

Die Zustellung erfolgte daher Mitte Mai auf einem der folgenden drei Wege:

- 1. ID-Austria:** Nutzer der ID-Austria mit einem aktivierte elektronischen Postfach haben die Vorschreibung direkt in ihren „MeinPostkorb“ erhalten.
- 2. E-Mail:** Haushalte, die der Gemeinde bereits eine E-Mail-Adresse für den Rechnungsversand gemeldet haben, erhielten das Dokument bequem in ihr E-Mail-Postfach.
- 3. Postweg:** Für alle anderen Steuerpflichtigen erfolgt die Zustellung weiterhin in Papierform als Brief. Bitte wundern Sie sich nicht über das geänderte Erscheinungsbild: Der Druck und Versand dieser Briefe wird nun von einem spezialisierten externen Dienstleister für uns abgewickelt.

Wir freuen uns, durch diesen Schritt einen Beitrag zur Digitalisierung und Nachhaltigkeit in unserer Gemeinde zu leisten. Auch andere Bescheide und Schriftstücke der Gemeinde ergehen zukünftig überwiegend auf diesem digitalen Weg. Bei Fragen zur Umstellung oder wenn Sie künftig ebenfalls auf den E-Mail-Versand umsteigen möchten, steht Ihnen das Team im Gemeindeamt gerne zur Verfügung.

Euer Bürgermeister Andreas Brugger



Unabhängige Energieberatung

Brigitte Tassenbacher steht nach individueller Terminvereinbarung für Sie zur Verfügung

Infos und Terminvereinbarung

Tel: +43 664 3420 138

brigitte.tassenbacher@tassenbacher.at

Beratungsstellen in ganz Tirol



In immer mehr Gärten findet man heute Chilipflanzen. Kein Wunder, denn die feurigen Früchte sind längst fixer Bestandteil vieler Küchen geworden. Dabei reicht die Geschichte der Chili weit zurück: Ursprünglich stammt sie aus Mittel- und Südamerika und wurde dort bereits vor über 6.000 Jahren kultiviert. Damit zählt sie zu den ältesten Nutzpflanzen der Menschheit.

Schon die Mayas und Azteken schätzten die scharfen Früchte nicht nur als Gewürz, sondern auch als Heil- und Schutzpflanze. In manchen Regionen Südamerikas werden getrocknete Chilis bis heute über Türen aufgehängt, um Glück, Gesundheit und Schutz ins Haus zu bringen. Die rote Farbe steht dabei für Lebenskraft und Energie. Auch bei Räucherungen gemeinsam mit Kräutern kommen Chilis vor der Pflanzsaison oder an besonderen Festtagen zum Einsatz – als Dank an die Natur für Fruchtbarkeit und eine gute Ernte.

Die feurige Frucht: Die faszinierende Welt der Chilipflanze

Nach Europa gelangte die Chilipflanze schließlich durch Christoph Kolumbus, der eigentlich auf der Suche nach Pfeffer war. Übrigens besteht Cayennepfeffer nicht aus Pfefferkörnern, sondern aus getrockneten und pulverisierten Chilis.

Anzucht und Anbau

Wer selbst Chilis anbauen möchte, sollte bereits im Februar mit der Aussaat beginnen – am besten auf der Fensterbank oder im beheizten Gewächshaus. Für eine gute Keimung brauchen die Pflanzen Temperaturen zwischen 22°C und 28°C. Nach den Eisheiligen dürfen die Jungpflanzen dann ins Freiland oder Hochbeet übersiedeln. Ein sonniger und windgeschützter Platz sorgt dabei für kräftiges Wachstum und viele Früchte. Grundsätzlich gilt der Chili als recht unkomplizierte Pflanze. Regelmäßiges Gießen und nährstoffreiche Erde reichen oft schon für eine gute Ernte aus. Besonders gut verträgt sie sich übrigens mit Basilikum, Ka-



rotten und Tomaten – die Pflanzen unterstützen sich gegenseitig im Wachstum.

Heilwirkung der Chili

Chili sorgt nicht nur in der Küche für Feuer, sondern wird auch in der Naturheilkunde geschätzt. Die enthaltenen Scharfstoffe wirken durchblutungsfördernd, entzündungshemmend und können sogar Schmerzen lindern. Deshalb werden Chili-Extrakte unter anderem in Wärmepflastern und Salben verwendet.

Wie misst man die Schärfe?

Gemessen wird die Schärfe von Chilis in sogenannten Scoville-Einheiten. Während eine normale Paprika praktisch bei 0 Scoville liegt, bringen es Jalapeños auf rund 5.000 Scoville. Richtig extreme Sorten wie die „Carolina Reaper“ erreichen hingegen mehr als zwei Millionen Scoville – da wird selbst ge-

übten Chili-Fans schnell warm.

Verwendung in der Küche

Ob frisch, getrocknet oder gemahlen – Chili verleiht vielen Gerichten die richtige Würze. Besonders beliebt sind Chiliöl, Chilipasten oder eingelegte Früchte. Viele Hobbygärtner wagen sich mittlerweile auch an selbstgemachte scharfe Soßen.

Die Verarbeitung der schärfsten Sorten erinnert dabei allerdings manchmal eher an einen Einsatz im Chemielabor: Skibrille, Mundschutz und Handschuhe sind keine Seltenheit. Spätestens wenn der erste richtig scharfe Chili verarbeitet wird, weiß man auch warum. Der Aufwand lohnt sich aber allemal – denn solche hausgemachten Soßen findet man garantiert in keinem Geschäft. (Fotos: OGV)



Der Brixentaler

Ein Ja zur Region

NICHT VERGESSEN:

Brixentaler Scheine einlösen!

Alle Betriebe finden Sie
 • in der Brixentaler-App
 • im Internet unter
www.derbrixentaler.at

Wer weiter denkt

kauft

NÄHER

ein

Westendorf • Brixen • Kirchberg
Reith • Hopfgarten • Itter



QR-Code scannen
App downloaden
Punkte sammeln
Prämien sichern



alpenverein

brixen im thale



AV Kinder- und Familien- gruppe

Ende Juni Übernachtungstour

Als schon traditionelles Saison Highlight steht im Juni unsere Übernachtungstour am Programm. Wir haben diesmal die Bamberger Hütte als Ziel ausgesucht. Neben der schönen Bergwelt gibt es dort auch viel Gelegenheit für Spiel und Spass! Kathrin Easdon,
Tel. 0676 925 59 16

Sonntag, 21. Juni Klettersteigtour für Jugendliche ab 14 Jahren

Wir planen eine Klettersteigtour für Jugendliche ab 14 Jahren. Der „Klamml-Klettersteig“ im Wilden



Mitte April stand in Westendorf der Umwelttag am Kalender. Die vielen AV-Anmeldungen freuten uns sehr: 22 Kinder und 7 Erwachsene setzten so ein sichtbares Zeichen für den Schutz unserer Umwelt. So konnten wir 3 Gruppen bilden und gleich mehrere Ortsteile säubern. Im Anschluss lud die Gemeinde alle Helferinnen und Helfer zu einem Essen im Alpenrosensaal ein. Bei solchen Aktionen merkt man immer, wie viel man gemeinsam erreichen kann und wie das Bewusstsein für einen verantwortungsvollen Umgang mit der Natur gestärkt wird.

Kaiser bietet sowohl Anfängern als auch geübten Klettersteig-Kraxlern schöne Herausforderun-

gen. Der Klettersteig liegt auch ganz in der Nähe - wir erreichen den Ausgangspunkt ohne lange

Autofahrt. Details bei der Anmeldung.
Roman Fuchs,
Tel. 0664 40 26 285

Alpinteam

**Samstag, 30. Mai
Bergtour Hintere Goin-
ger Halt, Wilder Kaiser**
Die Tour auf die hintere Goinger Halt wird uns zu schönen Aussichtspunkten im Wilden Kaiser bringen. Ohne lange Anfahrt bietet der Wilde Kaiser die Möglichkeit einer alpinen Tour vor der Haustür, vorbei an berühmten Kletterwänden wie zB. der Fleischbank mit Panoramablick von den Hohen Tauern bis zum Chiemsee.

Uschi Entleitner,
Tel. 0664 636 14 73

**Samstag, 27. bis Sonntag,
28. Juni
Zwei-Tages-Mountain-**

FUCHS

Metallbau und Landtechnik



bike-Tour rund um Obertilliach (Osttirol)

Wir fahren mit den PKWs nach Obertilliach zu unserer Unterkunft. Mit den Bikes geht's dann über die Porzehütte auf das Tilliacher Joch (700 Hm). Es besteht die Möglichkeit, die Porze (2.589m) zu besteigen (alpiner Steig mit versicherten Stellen,

500 Hm). Am Sonntag fahren wir auf den Sonnenberg von Obertilliach, den Golzentipp, über schöne Schotterstraßen 900 Hm bergauf. Danach folgt ein einfacher Bergwiesentrail, der mit einer Länge von ca. 4 km und in einer Höhe von ca. 2.000 m wunderschön angelegt wurde. Über den Kartitscher Sat-

tel gelangen wir dann wieder zu unserem Ausgangspunkt (optional kann man auch über die Schotterstraße retour fahren). Begrenzte Teilnehmerzahl, falls noch Plätze frei sind, können E-Biker gerne mitfahren. Gertraud Straif, Tel. 0680 20 71 771, straif.gertraud@aon.at

der Sorapis-Gruppe in der Nähe von Cortina d'Ampezzo gibt es mit dem Lago di Sorapis ein landschaftliches Juwel zu entdecken. Eingebettet in einen imposanten Kessel beeindruckt der Gebirgssee mit seinem türkis-farbigem Wasser. Herbert Sammer, Tel. 0664 42 76 870



Trotz frühlingshaftem Wetter hat sich eine Gruppe AV-ler noch auf eine Skitour ins Sellrain begeben. Ab dem Start in Lüsens wurde das Wetter immer besser und der Schnee vielversprechender. Am Gipfel war der Himmel blau und die Fernsicht fantastisch. Der Längentaler Weißkogel ist einer der schönsten Aussichtsberge in der Umgebung. In der Abfahrt konnten wir im oberen Teil 10-15 ca. frischen Pulverschnee genießen, der sich weiter unten dann in eine feine Firnauflage umgewandelt hat. Es war ein traumhafter Abschluss der heurigen Skitourensaison.

Seniorengruppe

Mittwoch, 10. Juni Moorwanderung

Wir treffen uns zu einer Barfuss-Wanderung durch das Latschengrund-Moor in Niederau/Hopfgarten. Es ist eine Wanderung, die vermutlich noch nicht jeder kennt. Details bei der Anmeldung. Martina Brunner, Tel. 0676 44 14 051

Mittwoch, 24. Juni Lago di Sorapis, Südtirol

Unsere Tour führt zu einem der schönsten Bergseen in den Dolomiten. In

Extrem Gmiatlich

Dienstag, 16. Juni Wanderung Innervillgraten, Osttirol

Wir machen eine Rundwanderung auf dem Wasserweg von Innervillgraten durch die blühenden Wiesen der Osttiroler Bauern nach Kalkstein und in einer schönen Runde wieder retour nach Innervillgraten. Bitte um rechtzeitige Anmeldungen wie immer bei euren Begleitern Marianne und Hubert Kofler, Tel. 0664 18 80 212 oder 0664 55 00 300

Detaillierte Informationen zu geplanten Touren, Ausrüstungsempfehlung, Berichte mit Fotos von vergangenen Unternehmungen gibts auf alpenverein.at/brixen-im-thale. Whatsapp Newsletter: +43 664 995 526 44.



0664/8369698

Hausbetreuung

Höck

hbhoeck@gmail.com

Brixen im Thale

ÖGK stärkt zahnmedizinische Versorgung im Tiroler Unterland

Neues Zahngesundheitszentrum Kitzbühel für 6.000 Patientinnen und Patienten jährlich

„Mit dem neuen Zahngesundheitszentrum in Kitzbühel setzen wir einen wichtigen Schritt, um die zahnmedizinische Versorgung im Tiroler

Unterland nachhaltig zu stärken. Unser Anspruch ist es, moderne Zahnmedizin für alle Menschen gut erreichbar und auf höchstem Niveau anzubieten – das neue Zentrum steht exemplarisch für die Innovationskraft und den Versorgungsauf-

trag der Österreichischen Gesundheitskasse“, betont Prim. DDr. Robert Schuster, zahnärztlicher Leiter des neuen Standorts.

Mit 6. Mai 2026 hat das neu errichtete Zahngesundheitszentrum Kitzbühel der Österreichischen Gesundheitskasse seinen Betrieb aufgenommen. Der moderne Standort bietet niederschweligen Zugang, hohe Qualität und umfassende Versorgung für jährlich rund 6.000 Patientinnen und Patienten. Das 370 m² große Zahngesundheitszentrum befindet sich im ehemaligen Krankenhaus Kitzbühel und ergänzt das bestehende medizinische Angebot an diesem Standort optimal. Das Team aus ZahnärztInnen, zahnärztlichen AssistentInnen, ProphylaxeassistentInnen und ZahntechnikerInnen startet mit großem Andrang: Bereits am ersten Tag wurden über 100 PatientInnen versorgt. Das Interesse

aus der Bevölkerung ist hoch – Kontrolltermine werden laufend vergeben, Notfälle nach Möglichkeit noch am selben Tag behandelt.

Deutlicher Ausbau der Versorgung in Tirol und umfassendes Leistungsangebot

Mit dem neuen Standort baut die ÖGK ihr Versorgungsangebot in Tirol weiter aus: Neben Kitzbühel betreibt sie Zahngesundheitszentren in Innsbruck, Schwaz, Reutte und Wörgl. Österreichweit stehen damit insgesamt 62 Zahngesundheitszentren zur Verfügung – die ÖGK zählt somit zu den größten Anbietern zahnmedizinischer Leistungen in Europa.

Das Zahngesundheitszentrum Kitzbühel bietet ein breites Spektrum moderner Zahnmedizin. Das umfasst die konservierende Zahnbehandlung, prothetische Versorgung, Herstellung von festsitzendem Zahnersatz, professionelle Zahnreinigung (Mundhygiene) und die Behandlung von Notfällen nach Terminvereinbarung. Das Zentrum steht Versicherten aller Kassen offen.

Kontakt & Öffnungszeiten:

Mein Zahngesundheitszentrum Kitzbühel,
Hornweg 28,
6370 Kitzbühel
Tel.: +43 5 0766-183850,
E-Mail: zahnmedizin-kitzbuehel@oegk.at

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag:
07.30 – 12.00 und
12.30 – 15.45 Uhr



Das Team des Zahngesundheitszentrums Kitzbühel: Marina Ritzl (Regionsleitende Zahnärztliche Assistenz), Hannes Schager (Zahntechniker), Clara Schubert (Zahnärztin), Daniela Neumeyer (Zahnarztassistentin), Claudia Kühlechner (Zahnarztassistentin), Prim. DDr. Robert Schuster (Regionsleitender Zahnarzt), Brigitte Meyer (Zahnarztassistentin), Karin Meyer (Zahnarztassistentin), Heike Wenzel (Zahntechnikerin), Lara Hopmann (Zahnärztin) (v.l.n.r., Foto © ÖGK)

TIROLER LANDESTHEATER

MIT DEM BUS BEQUEM INS TIROLER LANDESTHEATER

ABO
AB € 165

FÜR U27
AB € 99

www.landestheater.at

Als Theater-Abonent:in fahren Sie mit dem eigens angemieteten Reisebus zu Ihren Abo-Vorstellungen – bequem, sicher, kostengünstig und umweltfreundlich. Ihr ganz persönlicher Bus holt Sie an fixierten Haltestellen ab, bringt Sie direkt vor das Landestheater und holt Sie dort nach der Vorstellung wieder ab.

ABFAHRTSZEITEN & HALTESTELLEN

16.30 Uhr Brixen «Tanzerabfahrt»
16.30 Uhr Brixen «Brixnerwirt»
16.35 Uhr Westendorf / Zentrum
16.40 Uhr Hopfgarten / Stickerei Hirschmann
16.45 Uhr Hopfgarten / Raiffeisenbank
16.50 Uhr Hopfgarten / «Tirolerhof»
17.00 Uhr Kirchbichl / Autohaus Brunner (Loferer Straße)

INFORMATIONEN ZUM BUS

Marianne Bucher
+43 650 92 10 202
marianne.bucher@ktvhopfgarten.at

TERMINE / VORSTELLUNGEN IM ABO «UL» SONNTAGS, 19.00 UHR (LOHENGRIN 17.00 UHR)

4.10.26	UN BALLO IN MASCHERA MUSIKTHEATER
8.11.26	BODIES (UA) TANZ
29.11.26	BALL IM SAVOY MUSIKTHEATER & SCHAUSPIEL
20.12.26	HÄNSEL UND GRETEL MUSIKTHEATER & JUNGES THEATER
7.2.27	DAS WEITE LAND SCHAUSPIEL
7.3.27	DON GIOVANNI MUSIKTHEATER
4.4.27	DER FEUERVOGEL & PETRUSCHKA TANZ
9.5.27	LOHENGRIN MUSIKTHEATER (17.00 UHR)
6.6.27	DIE DREIGROSCHENOPER SCHAUSPIEL & MUSIKTHEATER
27.6.27	CARMEN MUSIKTHEATER

Liebe Freiwillige, liebe Vertreter von Vereinen und Gemeinden,

im Rahmen des „Jahr des Ehrenamtes“ des Landes Tirol radeln zwei Freiwilligenkoordinatorinnen aus Osttirol und dem Wipptal quer durch Tirol und besuchen dabei alle 11 Freiwilligenzentren des Landes. Ziel dieser besonderen Aktion ist es, das Ehrenamt in den Regionen sowie landesweit sichtbar zu machen und zu stärken. Unterstützt wird die Initiative von der Freiwilligenpartnerschaft Tirol sowie der Abteilung Öffentlichkeitsarbeit des Landes Tirol.

Am **3. Juni** führt die Etappe von St. Johann (Freiwilligenzentrum Pillerseetal/Leukental) nach Brixen im Thale (Freiwilligenzentrum Kitzbüheler Alpen).

In diesem Zusammenhang laden wir alle Freiwilligen, Vereine und Gemeinden herzlich ein, ein Stück des Weges mitzuradeln und so ihr Engagement sichtbar zu machen. Die Strecke ist in mehrere Abschnitte unterteilt – ein Einstieg und Ausstieg ist jederzeit bei den markierten Zwischen-

stopps möglich.

START für die Freiwilligen & Vereine des Brixentals: 13:00 Uhr vom Parkplatz Stadtbad beim Schwarzsee

Gemeinsamer Ausklang: ab ca. 14:15 Uhr bei Kaffee und Kuchen beim Pfarrhof Brixen im Thale – ein herzliches Dankeschön an die Gemeinde Brixen, die Pfarre Brixen, die Caritas Haussammlung Brixen sowie Zeitpolster Brixental für die Organisation!

Alle Mitradelnden erhalten eine symbolische „Startnummer“, die ihr persönliches Engagement repräsentiert und die Vielfalt des Ehrenamts in unserer Region sichtbar macht.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie Teil dieser besonderen Aktion werden und gemeinsam mit uns ein starkes Zeichen für das Ehrenamt setzen!

Michaela Kasper-Furtner,
Tel.: 0650 430 11 51,
fwz.ka@foerderinfo.eu



22km Ehrenamt

EINLADUNG für alle Freiwilligen & Vereine

zur gemeinsamen Radtour am 3. Juni zum Jahr des Ehrenamtes des Landes Tirol






Start: 10:00
Sankt Johann, Homepage
Gemeinsam starten wir unsere Fahrradtour

13:00
Kitzbühel, Schwarzsee
Parkplatz Stadtbad

11:00 - 12:30
Kitzbühel, HAK
Generationen Speed-Dating

Ausklang: 14:15
Brixen im Thale, Pfarre
Gemeinsamer Ausklang bei Kaffee & Kuchen

Einstieg auch um 13:00 Uhr beim Schwarzsee möglich!
Mitradeln soweit du möchtest!

Mitradeln & Euer Ehrenamt sichtbar machen!

Eine Initiative von:



Unsere Partner und Unterstützer:







Jeder einzelne Mensch, jede einzelne Stimme in einer Gesellschaft ist wichtig. Keiner und keine ist überflüssig oder unwichtig. Wir alle bilden einen Klang.

(Mahatma Gandhi, * 2. Oktober 1869, † 30. Jänner 1948 in Neu-Delhi, Indien; Rechtsanwalt, Publizist, Asket, Pazifist, geistiger und politischer Anführer der indischen Unabhängigkeitsbewegung)

Ein Blick zurück...

In dieser Rubrik werden wir sehr kurz auf historische, kulturelle oder gesellschaftspolitische Ereignisse in vergangenen Zeiten hinweisen.

1816 – das Jahr ohne Sommer

Das Jahr 1816 ging als Jahr ohne Sommer in die Geschichte ein. Hauptursache für das nasse und kalte Wetter war der Ausbruch des Vulkans Tambora auf der Insel Sumbawa im heutigen Indonesien. Dieser Vulkanausbruch, der sich im April des Jahres 1815 ereignete, war noch viel stärker als die Ausbrüche des Vesuv 79 n.Chr. und des Krakatau im Jahre 1883. Bei der durch den Tambora verursachten Katastrophe wurden ca. 70 000 Menschen getötet. Staub, Asche und Schwefelverbindungen wurden über 40 km hoch in die Atmosphäre geschleudert, wo sie sich wie ein Schleier um den gesamten Erdball legten. Erst 100 Jahre später führte ein amerikanischer Forscher die Klima- veränderung von 1816 auf diesen Vulkanausbruch zurück.

Weitere Forschungen deuten allerdings darauf hin, dass dieses Ereignis nicht die alleinige Ursache dafür war, dass das Jahrzehnt von 1810 bis 1820 zum kältesten der letzten 500 Jahre wurde.

Besonders betroffen waren von dem ungewöhnlich kalten Wetterverlauf der Nordosten Amerikas und große Teile Europas, somit auch unser Heimatland Tirol. Es kam zu schweren Unwettern mit Überschwemmungen, und es schneite im Juli bis in die Täler. Dadurch gab es schwere Ernte- einbußen, was im folgenden Jahr bei Getreide zu einer Preissteigerung bis auf das Vierfache führte. Durch die Hungersnot und die feuchten, un- hygienischen Bedingungen brachen Seuchen aus (Typhus und Pest).

Deswegen suchten sich viele Leute eine neue Heimat. Die Volksfrö- migkeit blühte wieder auf, und Bittgottesdienste für eine gute Ernte wurden in Bayern sogar von der Obrigkeit angeordnet. Von der Dramatik der Hungersnot berichtete ein Schweizer Pfarrer, dass sich Menschen von Brennesseln, Kräutern und Gräsern, aber auch von Schnecken, Tierhäuten und zermah- lenen Knochen ernährt hätten. Im Winter 1816/17 fielen in Tirol riesige Schneemengen, die zu Lawinen- abgängen mit großer Zerstörung und vielen Toten führten. Davon waren besonders der Arlberg, das Ötztal und das Pitztal betroffen.

In verschiedenen Zeitungen, z. B. im „Boten für Tirol“, erschienen im Folgejahr 1817 Berichte über diese schwierigen Jahre voll Not und Elend.

Aus dem Archiv



Dieses Foto entstand in den frühen 30er-Jahren vor dem Gasthof Brixnerwirt. Es zeigt eine Gruppe von Musikanten und Angehörige der Wirtsfamilie Knauer. Die Namen der Musikanten (von links nach rechts): Wurzenrainer Seppl, Hirzinger Jakob (Stölln Joggel), Meyer Peter (Gugg), Oberhauser Andrä (Schrögschneider), Knauer Fritz (Wirt) und Hölzl Hans. Auf dem Fass in der Mitte sitzt Wahrstätter Klaus (Reitl), die Brixnerwirtin steht hinter ihrem Mann (3. von rechts), die anderen Personen sind uns leider nicht bekannt. Vor der Übersiedlung in das neue Haus war hier auch noch die Metzgerei, an die sich viele Brixner noch gut erinnern können.

Die Volksbühne Brixen im Thale präsentiert ein neues Stück:

Die Tragikomödie „Bergauf – Berg´o“ eine Uraufführung in 3 Akten

Die Volksbühne Brixen im Thale steht auch heuer wieder voll Spielfreude in den Startlöchern und freut sich darauf, ihr Publikum mit einem besonderen Theaterabend zu begeistern.

Heuer etwas ganz Besonderes:

Das Stück „Bergauf – Berg´o“ wurde eigens von Mitgliedern der Volksbühne geschrieben und feiert somit seine Uraufführung auf der Bühne in Brixen im Thale. Die Tragikomödie in drei Akten von Fritz Hellmayr, Andrea Kofler und Claudia Wagner, erzählt von einer Jugendgruppe des Alpenvereins, die gemeinsam mit ihren Betreuern zu einer Wanderung mit Übernachtung aufbricht – voll Vorfreude, Unsicherheit und unterschiedlichen Erwartungen.

Der Weg nach oben und das Leben auf der Hütte bringen Spannungen, Missverständnisse, aber auch Nähe, Humor und ehrliche Gespräche mit sich, bevor es in der Nacht zu einer dramatischen Wendung kommt, die alles verändert.

Besonders erfreulich ist, dass wir heuer neue SpielerInnen begrüßen dürfen, die erstmals auf der Bühne stehen: **Johannes Schmid, Marlene Andergassen, Claudia Gossner und Julia Gleissenberger.**

Sie bringen frischen Wind auf die Bühne und ergänzen unser Team mit viel Engagement und Spielfreude.

Seid dabei, wenn sich der Vorhang der Volksbühne Brixen wieder hebt. Wir freuen uns auf euch!



Peter Neuschmid, Johannes Schmid, Clara Hellmayr, Marlene Andergassen, Flora Hellmayr, Claudia Gossner (vorne sitzend v.l.n.r)

Andrea Kofler, Michaela Schipflinger, Martin Kirchmair, Julia Gleissenberger, Thomas Hirzinger, Claudia Wagner, Alexander Hausegger, Markus Fuchs, Barbara Beihammer, Christoph Neuschmid, Fritz Hellmayer (hinten stehend v.l.n.r.)

FEUERWEHRFEST

DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR WESTENDORF IM FEUERWEHRHAUS

Samstag, 13. Juni 2026

Ab 11 ⁰⁰ Uhr	Verpflegung, Hendl vom Grill, ...
Nachmittags	Kinderprogramm mit Hüpfburg und Zielschießen im Schützenkeller
Ab 20 ³⁰ Uhr	Die „Tyrol Stones“ spielen zünftig auf Große Blaulichtbar

Eintritt: Euro 7,- | Kinder bis 15 Jahre frei

Sonntag, 14. Juni 2026

Ab 11 ⁰⁰ Uhr	Frühschoppen mit der „Wüd Brix Musig“
	Kinderprogramm mit Hüpfburg und Zielschießen im Schützenkeller

Eintritt: freiwillige Spenden zugunsten von Gerätschaften der FF Westendorf

Finde uns auf Instagram
feuerwehr_westendorf

Auf zahlreiche Besucher freuen sich die Kameraden der FF Westendorf

SCHLUSS KONZERT

MITTWOCH, 24. JUNI 2026 | 19 UHR

ALPENROSENSAAL WESTENDORF

Der Eintritt ist frei - wir freuen uns aber über freiwillige Spenden für den Kauf dringend benötigter Instrumente!

Zum Nachdenken

Nicht alle sind gleich klug

Damit Tiere richtig auf die Umwelt reagieren, besitzen sie ein Nervensystem. Bei Quallen besteht es nur aus einem einfachen Netz miteinander verknüpfter Neuronen. Im Laufe der Evolution haben sich daraus Gehirne entwickelt, erstaunlicherweise mehrmals unabhängig voneinander. Hoch entwickelte Gehirne finden wir zum Beispiel bei Tintenfischen, Insekten und Wirbeltieren, zu denen auch wir gehören.

Bienengehirne leisten Erstaunliches, aber ziemlich gleich, weil sie überwiegend nach erblich vorgegebenen Programmierungen arbeiten, die wenig Platz brauchen. Allerdings haben auch solche Gehirne schon einen kleinen „Spielraum“ für Lernen. Bienen lernen, wie sie von der Nektarquelle wieder zum Stock fliegen müssen, aber keine „Fremdsprachen“, wie

z.B. Stare, die andere Vogelrufe nachahmen. Ab einer gewissen Entwicklungsstufe erkennen Tiere auch Zusammenhänge und liegen damit nicht weit vom Denken. Bei hoch entwickelten Gehirnen zeigen sich dabei erstaunlich große Unterschiede. Das durfte ich bei einer Kuh auf einem Brixentaler Bauernhof hautnah erleben. Die Kinder des Bauern haben sie als Kalb Liselotte getauft. Seit etwa zwanzig Jahren gibt es im Stall die abgebildete Futter-Verriegelung. Es ist kaum zu glauben: Als einzige von allen Kühen hat es bisher nur Liselotte geschafft, sich mit der Schnauze den Zugang zum Futter zu öffnen (siehe Foto).

Aber es kommt noch „dicker“: Es gelingt ihr auch, mit ihrem linken Ohr die Rückweg-Sperre zu lösen! Eine geradezu unglaubliche Abstraktionsleistung, da das Tier im Gegensatz

zur Schnauze ihr linkes Ohr ja nicht sehen kann! Auch keiner von Liselottes Kolleginnen ist es bisher gelungen, sich den Trick abzuschauen. Der Bauer hat mir erlaubt, der Leserschaft zwei kurze Videoszenen dazu anzubieten. Wenn Sie Interesse daran haben, bitte ich um Ihre mail-Adresse für Übertragung mit *we transfer* oder Ihre Mobil-Telefonnummer für *whatsapp*. Meine mail-Adresse: laiminger@tirol.com



Im Gegensatz zu allen anderen hat nur Liselotte herausgefunden, wie sie die Sperre mit dem linken Ohr öffnen kann.

Auf einem anderen Bauernhof erfuhr ich von einer ebenfalls nicht alltäglichen Gehirn-Leistung: Eine Kuh hatte sich den etwa dreizehn Kilometer langen Weg vom heimlichen Stall zur Alm so gut gemerkt, dass sie in allen Folgejahren auch an einer kritischen Wegkreuzung ganz von selbst richtig abbog. Aus dem Euter des erwähnten Tieres kam nur durchschnittlich viel Milch, „geistig“ aber war es eine „Ausnahme-Erscheinung“, so versichert der Bauer, der es in seinem Leben mit vielen Kühen zu tun hatte.

Wahrscheinlich könnten auch Hundeführer oder Pferdezüchter Ähnliches berichten. Dass für Bauern die Milchleistung zählt, ist klar, auch wir profitieren davon, aber abgesehen davon - welche Kuh imponiert Ihnen mehr: Die am meisten Milch gibt oder eine geistige Ausnahme-Erscheinung wie Liselotte?

Hans Laiminger

Lobenswertes... Der Beitrag mit Herz

Mir liegt es am Herzen, den Brixner Imkerverein einmal lobend zu erwähnen.

Der aufstrebende Verein hat inzwischen ca. 20 Mitglieder, die sich mit viel viel Arbeit und Mühe um unsere so wichtigen Bestäuber kümmern. Es sind einige Vor-Ort-Weiterbildungen auch mit einem Wanderlehrer geplant, um stets das große komplexe Wissen, das für dieses wunderschöne Hobby gebraucht wird, auf den letzten Stand zu bringen.

Bienen sind essenzielle Bestäuber für über 80% unserer Nutz- und Wildpflanzen. Jedes Jahr ist es sehr spannend, wieviel Honig geerntet werden kann. Es kann passieren, dass durch schlechte Witterung, oder durch Bienenkrankheit die ganze viele Arbeit umsonst war. Dann steht uns Konsumenten des so köstlichen Honigs aus unserer Gegend leider nicht so viel süße, gesunde Energie zur Verfügung.

Ich wünsche unseren Imkern und Imkerinnen gutes Wetter und eine erfolgreiche Ernte und freu mich schon wieder auf den heurigen Honig.

Sollte sich jemand für die Arbeit mit unseren Bienen interessieren, dann stehen vielleicht ein paar Vereinsmitglieder für Informationen oder Besichtigungen zur Verfügung. Eventuell bei Obmann Hermann Beihammer melden. Tel. Nr. 0664 19 22 000

HB

Wenn jemand Positives, Lobenswertes, Anerkennungswertes... mitteilen möchte, in dieser Rubrik ist dafür Platz! Wir freuen uns, wenn weitere Beiträge von unserer Leserschaft kommen!

„Endlich wieder
ein Bad genießen.“



iDuMo Mit Sicherheit mehr Freiheit

Badelifte

Für ein selbstbestimmtes Leben.

Ihre Vorteile

- › Kostenlose persönliche Beratung vor Ort
- › Kein Platzverlust in der Wanne
- › Selbstständiger Ein- und Ausstieg
- › Einfache Bedienung
- › Fachgerechte Montage
- › Über 20 Modelle für jeden Bedarf
- › 290 € Extra-Rabatt für ÖAMTC-Mitglieder

ÖAMTC Vorteilspartner

Fragen Sie nach
Ihrem Clubvorteil!



Service &
Beratung
in ganz
Österreich

Gratis
Broschüre
05334-31531

info@idumo.at
www.idumo.at

bm.achrainer

baumeister.planer.designer

bmst. ing. achrainer christian

+43 664 1020831

office@bm-achrainer.com

unterdorf 79e

6361 hopfgarten/kelchsau



planung - bauleitung - ausschreibung - baumanagement

BAUEN . . PLANEN . . SANIEREN . . ich halte Ihnen den Rücken frei !



Aus unserer PFARRE

Pfarramt Brixen im Thale

Tel. 05334 8161, pfarre.brixen@eds.at
www.pfarre-brixen.at

Pfarrer Mag. Roland Frühauf: Tel.: 0676 87 46 67 63

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag, jeweils von 8 bis 11 Uhr

Gottesdienstzeiten:

Samstags: um 17.30 Uhr (entfällt, wenn am Sonntag Hl. Messe ist)

Sonntags: 10.00 Uhr (Hl. Messe od. Wortgottesfeier)

Donnerstags: 19.00 Uhr od. 13.30 Uhr Seniorenmesse
 Altenwohnheim donnerstags 9.30 Uhr

Am Dienstag, 9. Juni bleibt das Pfarrbüro geschlossen!

Pfarrtermine:

Sonntag, 31. Mai: Dreifaltigkeitssonntag

10 Uhr: Wortgottesdienst

Donnerstag, 4. Juni: Fronleichnam

8 Uhr: Festgottesdienst mit Prozession nach Lauterbach

(Für alle Kinder: Kinderkirche im Pfarrsaal mit Diakon Andreas Holzner und Katharina Bosetti)

13 Uhr: Antlassritt



Freitag, 5. Juni: Der Herz-Jesu-Freitag ist der erste Freitag im Monat und ein besonderer Verehrtag in der römisch-katholischen Kirche, gewidmet der Liebe Jesu Christi (Herz-Jesu-Verehrung).

In Westendorf findet künftig jeden 1. Freitag um 6.30 Uhr eine Frühmesse mit Beichtgelegenheit und Andacht ab 6 Uhr statt.

Sonntag, 7. Juni

10 Uhr: Pfarrgottesdienst

Donnerstag, 11. Juni

13.30 Uhr: Hl. Messe, besonders für die Senioren
 Zum anschließenden **Seniorennachmittag** im Pfarrsaal sind alle Senioren herzlich eingeladen.
 (Seniorentaxi Tel. 0664 433 32 53, letzter Seniorennachmittag vor der Sommerpause!)

Sonntag, 14. Juni: Herz-Jesu-Sonntag, Erneuerung des Gelöbnisses des Landes Tirol

8 Uhr: Festgottesdienst mit Prozession nach Hof
 (Für alle Kinder: Kinderkirche im Pfarrsaal mit Diakon Andreas Holzner u. Katharina Bosetti)



Herzliche Einladung zur Kinderkirche

Zu Anlass/Fronleichnam und am Herz-Jesu-Sonntag wollen wir gemeinsam mit den Kindern (Kindergarten, Volksschule, Hauptschule) den Gottesdienst etwas kindgerechter feiern.

Wir treffen uns um 7.55 Uhr im Altarraum der Pfarrkirche und gehen dann gemeinsam in den Pfarrsaal. Dort werden wir bis zur Gabenbereitung eine Kinderliturgie feiern und anschließend wieder in die Pfarrkirche zurückkommen.

Es erwarten euch tolle Lieder, ein Evangeliumspiel und vieles mehr...

Auf euer Kommen freuen sich Katharina und Andi!

Die Caritas Haussammlung – ein wertvolles Projekt!

Die alljährliche Haussammlung der Caritas gemeinsam mit den Pfarren ist die größte und wichtigste Spendenaktion der Region zugunsten Menschen in Not aus der unmittelbaren Nachbarschaft. Die Hilfe kommt dort an, wo sie am nötigsten gebraucht wird. 40 % der Spenden bleiben in den Pfarren, 60 % gehen über die Caritas an Menschen in Not in der Region.

Seit diesem Jahr gibt es die Sammlung auch wieder in Brixen: Im Rahmen einer Veranstaltung der Erwachsenenbildung konnte am Stand der Pfarre ein erfreulicher Erfolg erzielt werden: Insgesamt 14 HaussammlerInnen waren heuer unterwegs und konnten dank der großzügigen

Spenden den Betrag von Euro 5.724,- für Mitmenschen in Not sammeln.

Die diesjährige Haussammlung zeigte einmal mehr, dass es dabei um weit mehr als das Sammeln von Spenden geht. Im Mittelpunkt standen vor allem die persönlichen Begegnungen in der Gemeinde und oftmals konnten die SammlerInnen auf konkrete Hilfsangebote der Caritas aufmerksam machen, wie etwa auf die Energie- oder Sozialberatung und auf Unterstützungsmöglichkeiten der Servicestelle Demenz. Ein herzlicher Dank gilt allen HaussammlerInnen sowie allen Beteiligten in den Pfarren für ihren unermüdlichen Einsatz. Ein besonderer Dank geht an Pfarrse-

cretärin Ingrid Kreidl für die organisatorische Abwicklung sowie an alle, die ihre Türen geöffnet haben.

Die Pfarre und die Caritas freuen sich weiterhin über Unterstützung: Neue HaussammlerInnen sind jederzeit herzlich willkommen – jede Hilfe zählt.



Einige Brixner HaussammlerInnen mit Frau Schmidt-Neubauer von der Caritas
 (v.l.n.r., Foto © Caritas Salzburg)

Sonntag, 21. Juni

10 Uhr: Pfarrgottesdienst,

*Gestaltung: Gesangsverein singt die Schubert-Messe.***Mittwoch, 24. Juni: Geburt Johannes des Täufers,**
Patrozinium der Salvenkirche

6 Uhr: Aufbruch zur Fußwallfahrt in Hopfgarten (Höger) auf die Hohe Salve mit anschließendem Patroziniumsgottesdienst bei Ankunft (ca. 10.30 Uhr) zu Ehren des Hl. Johannes des Täufers (Messe bei Schönwetter beim Gipfelkreuz).

Donnerstag, 25. Juni: Berufungsbittmesse

18 Uhr: Aussetzung des Allerheiligsten u. Eucharistische Anbetung mit Bittandacht

18.30 Uhr: Möglichkeit zur Beichte oder Aussprache

19 Uhr: Berufungsbittmesse durch Weihbischof

Dr. Hansjörg Hofer

*Gestaltung: SängerInnen u. InstrumentalistInnen aus dem Dekanat***Samstag, 27. Juni**

17.30 Uhr: Vorabendmesse

Sonntag, 28. Juni: 13. Sonntag im Jahreskreis

10 Uhr: Wortgottesfeier

Montag, 29. Juni: Petrus und Paulus

14.30 Uhr: Priesterweihe im Hohen Dom zu Salzburg, Diakon Andreas Holzner wird zum Priester geweiht.

Muttertagsfeier für unsere Seniorinnen

Ein buntes und abwechslungsreiches Programm erwartete unsere Seniorinnen am 7. Mai beim Muttertagskränzchen im Pfarrsaal. Nach dem Gottesdienst verbrachten wir bei Kaffee & Kuchen einen kurzweiligen Nachmittag. Unsere fleißigen Kuchenbäckerinnen verwöhnten uns mit allerlei Köstlichkeiten, und für gute Unterhaltung sorgten zahlreiche Mitwirkende.

Ein herzliches Dankeschön geht an Anna Widauer sowie Astrid und Peter für die Gestaltung und musikalische Umrahmung, an Leonhard Feichtner und Josef Wurznauer, die alte Fotos gesucht und per Beamer vorgezeigt haben. So manche oder mancher erkannte sich selbst auf den Bildern. Es war ein unterhaltsamer und bunter Nachmittag, bei dem viel gelacht, geschaut und geratscht wurde und der den Besuchern viel Freude bereitete.

Danke auch an den TVB für die Unterstützung und ans Senioren-Nachmittag-Team mit seinen Helfern!

Auf der Pfarrseite im Internet sind zu finden: aktuelle Informationen und Bilder, der aktuelle Pfarrbrief, Veranstaltungen der Erwachsenenbildung und des Frauentreffs etc., Fotos von kirchlichen Festen und Veranstaltungen...

<http://www.pfarre-brixen.at/unsere-pfarre>



PRIESTERWEIHE

Am Hochfest der Apostelfürsten Petrus und Paulus wird unser **Diakon Andreas Holzner** gemeinsam mit vier weiteren Diakonen im Hohen Dom zu Salzburg zum Priester geweiht.

Montag, 29. Juni 2026
14:30 Uhr
im Hohen Dom zu Salzburg

Für alle, die diesen besonderen Gottesdienst mitfeiern möchten, wird eine **gemeinsame An- und Rückreise per Bus** organisiert. Der **Selbstbehalt** hierfür liegt bei **€30,00 pro Person**.

Anmeldungen bitte bis 15. Juni 2026 im jeweiligen Pfarramt:

Pfarramt Brixen i. Th.	+43 5334 / 8161	pfarre.brixen@eds.at
Pfarramt Kirchberg i. T.	+43 5357 / 2332	pfarre.kirchberg@eds.at
Pfarramt Westendorf	+43 5334 / 6236	pfarre.westendorf@eds.at

Abfahrten:

11:00 Uhr	Sennerei Westendorf
11:10 Uhr	Dekanatspfarramt Brixen im Thale
11:20 Uhr	Gemeindeamt Kirchberg in Tirol



BERUFUNGSBITTMESSE

jeden letzten Donnerstag des Monats
Dekanatspfarrkirche Brixen im Thale

„Bittet also den Herrn der Ernte, Arbeiter für seine Ernte auszusenden!“

(Mt 9,38)

Wir leben in bewegten Zeiten. Zeiten in denen wir so dringend Männer und Frauen benötigen, die uns seelsorglich und in der Verkündigung dienen, Diakone und Priester, die uns die Sakramente spenden, Ordensschwwestern und Ordensbrüder, ... Als Dekanatspfarre Brixen im Thale ist uns dies ein sehr großes Anliegen. Aus diesem Grund laden wir zur monatlichen eucharistischen Anbetung und Bittmesse im Anliegen um geistliche Berufe auf das herzlichste ein.

Donnerstag, 25. Juni 2026

Weihbischof Dr. Hansjörg Hofer, Erzdiözese Salzburg
SängerInnen und InstrumentalistInnen aus dem Dekanat

Donnerstag, 29. Oktober 2026

DomKap. Mag. Tobias Giglmayr, Regens Priesterseminar
Kirchberger Chor

Donnerstag, 30. Juli 2026

Mag. Andreas Holzner, Neupriester
Gruppe Stimmfüh

Donnerstag, 26. November 2026

Mag. Josef Straub, Neupriester
Singgemeinschaft Pura Vida

Donnerstag, 27. August 2026

Mag. Christian Hauser, Pfarrprovisor Bruckhäusl u. Wörgl
Tiroler Stimmen aus Bad Häring

Donnerstag, 31. Dezember 2026

Dekan Mag. Roland Frühauf, PV Oberes Brixental
Orgel

Donnerstag, 24. September 2026

Mag. Lorenz Goppert, Neupriester
Gemischter Satz

18:00 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten und Eucharistische Anbetung mit Bittandacht
 18:30 Uhr Möglichkeit zur Beichte oder Aussprache
 19:00 Uhr Festgottesdienst mit Predigt (bei Neupriestern mit Erteilung des Primizsegens)
 Gewünschte Messintentionen können an pfarre.brixen@eds.at gemeldet werden.

Diakone und Priester werden gebeten Amikt, Albe, Zingulum und Stola selbst mitzubringen.

Hintergrundbild: www.kitzbuehler-alpen.com

Kirchenbesichtigung

Auch in diesem Schuljahr durften die 3. Klassen der Volksschule Brixen gemeinsam mit Sepp WurZRainer die Kirchenräume der heimischen Kirche erkunden. Mit viel Begeisterung und Geduld versteht es Sepp jedes Jahr aufs Neue, die Kinder neugierig zu machen und ihre Aufmerksamkeit auf Details zu lenken, die man im Alltag oft übersieht. Ob beeindruckende Kunstwerke, verborgene Symbole oder spannende Hintergründe – seine Erklärungen lassen Geschichte und Glauben lebendig werden. Dabei bleibt keine Frage unbeantwortet. So wurden die Kirchenräume der Brixner Kirche zu einem Ort des gemeinsamen Entdeckens, Staunens und Lernens. Ein herzliches Dankeschön an Sepp WurZRainer für seinen engagierten Einsatz und die wertvolle Zeit, die er unseren Kindern schenkt. Wir freuen uns schon jetzt auf viele weitere gemeinsame Entdeckungstouren und spannende Einblicke in unsere Heimat mit Sepp.



Firmung durch Abt Leopold Baumberger OPraem

Das Motto: „Einzigartig in der Gemeinschaft“ - ein respektvoller Umgang miteinander ist die Grundlage jeder Gemeinschaft. Gleichzeitig erinnerte der Firmspender die jungen Menschen daran, auch über sich selbst lachen zu können – eine Fähigkeit, die das Miteinander leichter macht.

Am Samstag, 25. April um 14 Uhr begann der Firmgottesdienst bei strahlendem Sonnenschein mit dem Einzug in die Kirche. Die Feier war geprägt von einer festlichen Atmosphäre, getragen von Musik, Gebet und der spürbaren Freude der Firmlinge und ihrer Familien.

Auf diesem Weg geht ein großes Dankeschön an den Firmspender Abt Leopold, unseren Pfarrer Roland und Diakon Andreas. Danke an unsere Firmhelferin Martina Reiter, an die Religionslehrerin der MS Westendorf, Frau Schernthanner, das Mesnerenteam, die Ministranten, an den Chor „This Voices“, die Musikkapelle Brixen im Thale, an Orgelspieler Martin Sailer, an die Damen fürs Schmücken der Kirche und alle, die sich in irgendeiner Weise unterstützend eingebracht haben.

Erstkommunion

Unter dem Motto „Gemeinsam wachsen wir unter Gottes Sonne“ feierten am 14. Mai 24 Kinder der 3. Klassen ihre Erstkommunion. Begleitet von der Musikkapelle zogen die Kinder feierlich in die Kirche ein und erlebten gemeinsam einen festlichen und besonderen Gottesdienst. Auch wenn sich die Sonne am Himmel an diesem Tag etwas versteckte, wurde das Licht Jesu Christi während der Feier in der Kirche durch das engagierte Mitwirken der Erstkommunionkinder spürbar. Mit ihren Beiträgen, Liedern und ihrer Freude machten sie diesen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis. Im Anschluss an den Gottesdienst lud die Pfarre die Kinder zur Stärkung in den Pfarrhof ein und ließ die Feier gemütlich ausklingen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die dieses Fest begleitet und mit ihrem Einsatz zum Gelingen der Erstkommunion beigetragen haben.



Lebensgeschichten – Geschichten des Lebens

Interessantes, Ernstes, Lustiges, Großartiges, ...
was Mitmenschen erlebt haben, zu schade, um es nicht weiter zu erzählen!

Klingler Ludwig – (Zott Ludwig) erzählt aus seinem Leben ...



Ludwig wurde im Jahre 1945 in Alpbach geboren. Im März 1946 kam die ganze Familie zum „Zottbauern“ am Brixner Salvenberg. Ludwig wurde in einem „Zögger“ transportiert, so erzählte die Nachbarin Frank Kathä.

Ja, „Maxi-Cosi“ gab's damals noch nicht. Ludwigs Vater war sehr früh Witwer geworden, so kamen auch Lisä und Moidl, die Halbschwestern, mit. Schwester Frieda (heute beim Jaggl) wurde im Jahre 1946 geboren, so war für Ludwigs Mutter Rosä eine große Familie zu versorgen.

Ludwig kam selten ins Dorf, erst mit der Schulzeit änderte sich das. Es war ein weiter und steiler Schulweg (1 ¼ Std.). Im Winter ging es abwärts mit der Rodel, aber heim musste die ja doch wieder gezogen werden. Ludwig war ein sehr guter Schüler. Deshalb hätte ihn Pfarrer Maier gerne nach Salzburg geschickt mit dem Hintergedanken, dass er Geistlicher werden könnte. Ludwig wollte jedoch von Brixen nicht weg, das Heimweh war zu stark! Oder war



Beim Gondel-Neubau 1986: Ludwig, Peter Mayr, ein Monteur der Fa. Doppelmayr, Klaus Krall (Starzbauer) (v.l.n.r.)

es schon der Gedanke „koane Dianä liabn ...“?? Im Jahre 1954 war eine Woche kein Schulunterricht wegen außergewöhnlich starken Schneefalls und hoher Lawinengefahr. Im Zuge dessen kam es zum Unglück beim Reiterstätt- und beim Suglachbauern, es wurden nämlich die Ställe verschüttet und etliche Rinder waren tot.

An ein weiteres überraschendes Wetterereignis erinnert sich Ludwig noch oft: Im Jahre 1958, vor dem Kirchtag im Oktober, kam ein arges Gewitter. Es fiel danach dann über 1 m Neuschnee. Die Lawinengefahr war so groß, dass die Bewohner vom Jaggl- und vom Lasslbauern bei den Nachbarn Zuflucht suchten. Was damals auch ganz eigenartig war: Beim Hof Mölling war die Schneegrenze und im Tal war alles aper.

Ludwig arbeitete zu Hause, denn der Vater war sehr oft krank. Wenn es für Ludwig möglich war, besuchte er landwirtschaftliche Kurse.

Im Jahre 1956 kam der Stromanschluss, das erleichterte vieles. Es waren zwar nicht alle Salvenberger damit einverstanden, eine Bäuerin verließ sogar deswegen das Haus. Die 1. Mähmaschine gab es im Jahre 1961, die Straße zum Hof wurde erst viel später gebaut. Erst im Jahre 1987 konnte Ludwig mit dem Auto bis zum Zotthaus fahren.

Ludwig war gerne bei Veranstaltungen und Bällen dabei, er war als guter Tänzer bekannt. So lernte er 1969 seine Frau Cilli aus Kirchberg kennen und im Jahre 1975 war die Hochzeit. Auch drei Buben, Georg, Andreas und Luggi kamen dazu.

Im Jahre 1970 wurde der Sonnberglift errichtet. Ludwig arbeitete in der Wintersaison beim Lift, ab 1974 war er durchgehend bei der Bergstation in Hochbrixen beschäftigt. Im März 2007 ging er in die wohlverdiente Pension.

Im Jahre 2003 verstarb plötzlich seine Frau Cilli. Es war eine sehr schwere



Beim Zottbauern

Zeit für Ludwig. Zudem musste er nun auch noch den Haushalt für vier Männer bewältigen.

Sein Sohn Andreas hat im Jahre 2009 beim Zott übernommen.

Gesundheitlich geht es Ludwig wieder besser, er hatte einiges überwinden müssen. So kann Ludwig seine Pension mit seiner Freundin Kathrin (sie ist auch Witwe) hoffentlich noch gut und lange mit Seniorenfahrten, Thermenaufenthalten und Wandern verbringen. Die Enkelkinder (sechs bei Ludwig und vier bei Kathrin) bringen Leben in den Alltag, aber natürlich

auch viel Freude!

Ludwig wohnt zwar in Kirchberg, aber Brixen ist seine Heimat. Ein Blick auf die Hohe Salve gehört jeden Tag morgens zum Ritual, besonders genießt er die Aussicht von seinem Elternhaus in Brixen über das gesamte Brixental und die Bergwelt in der Umgebung.

Elfriede und das gesamte Team der Brixner Zeitung „Unter uns“ bedanken sich bei Ludwig für seine netten Erzählungen aus seinem Leben. Wir wünschen Ludwig und Kathrin mit ihren Familien noch viele schöne und gesunde Jahre.

Wieda aufdenken!

Sprüche im Brixentaler Dialekt

Den Sechta vo da Hüa ocha
muuß i eascht eidechtn, weil er so
z'lexnd is.



Den Behälter aus Holz vom Dachboden muss ich vor dem Verwenden erst einwässern, weil er in sehr schlechtem Zustand ist.

(Wieda aufdenkt von Sepp Hirzinger)

Sollte jemand Sprüche oder seltene Mundartausdrücke wissen, bitte melden bei Helene Bachler unter Tel. 0664 783 19 21.

Mobile Hausbetreuung

www.manuela-fallert.com

Tel. 0677 633 42280

Brixen im Thale





PEUGEOT

DEIN BUSINESS LIEGT UNS AM HERZEN



Der Expert jetzt ab € 24.200,-*

Auch als Allrad verfügbar

Inkl. Startbonus 2026, Winterkomplettreder und 4 Jahre Garantie gratis bei Leasing

*Symbolfoto. Stand 05/2026. Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP. Verbrauch kombiniert: 6,3-6,9 l/100km; CO₂-Emission kombiniert: 166-182 g/km. Die angegebenen Werte beziehen sich jeweils auf die Serienausstattung und sind als Richtwerte zu verstehen. Aktionspreis exkl. USt für EXPERT LKW KW M BLUEHDI 120 S&S 6-GÄNG inkl. Startbonus 2026 bei Barkauf. Angebot inkl. Extended Care Premium gratis für 48 Monate/150.000km (Garantieerweiterung gemäß den Bedingungen der Peugeot Austria GmbH). Gültig für Firmenkunden bei Abschluss eines Neuwagen-Kaufvertrages bis 30.06.2026. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

AUTOHAUS

Fuchs

Autohaus R. Fuchs GmbH
Brixentalerstraße 8, 6305 Itter
Tel. 05335 21910

Und Partner:

Auto Winkler, Waidring
YESCA Autoforum, Kufstein
Auto Aicher, Kössen

Autohaus Obholzer
Harasser & Spögler OG, Kirchdorf
Autohaus Alpbachtal
Gebrüder Oberladstätter OG, Reith im Alpbachtal



Muttertag im Kindergarten



Am Freitag, den 8. Mai luden die Kindergartenkinder ihre Mamas in den Kindergarten zu einer kleinen Feier ein. Alle Kinder erwarteten ihre Mamis mit einer Blume im Garten. Dort wurde gemeinsam gesungen und ein Fingerspiel aufgesagt. Zum Schluss überreichten die Kinder ein kleines Geschenk, und die Feier fand im Garten einen gemütlichen Ausklang.

Die Volksschule berichtet



Kinder unter anderem das Tastenschreiben auf spielerische Art und Weise. Als eEducation-Schule vermitteln wir so wichtige informatische Grundfertigkeiten.

werden kann. Mit Strommessgeräten erforschen sie selbstständig ihren Energieverbrauch zuhause und lernten Möglichkeiten des Energiesparens kennen.

Mint-Projekt im Sachunterricht: Stromdetektive

Tobias von der Initiative Tirol 2050 war wieder bei uns, dieses Mal in den 4. Klassen mit dem Workshop: StromdetektivInnen. Die Kinder lernten, wie Strom produziert

Wir erkunden unseren Heimatort

Im Zuge des Sachunterrichts erkundeten die Kinder der 3. Klassen unter der Leitung von Herrn Josef WurZRainer unseren Heimatort. Es gab viel Interessantes zu

Workshop „O sole mio“

Beim Workshop „O sole mio“ der Initiative Tirol 2050 haben die Schüler und Schülerinnen der 3. Klassen mit spielerischen Elementen über den Einfluss und den Nutzen der Sonnenergie im täglichen Leben gelernt.

Interessens- und Begabtenförderung - digitale Grundbildung

Im Rahmen des Unterrichts (IBF - mit Schwerpunkt digitale Grundbildung) erlernen die



Erkundung unseres Heimatortes mit Josef WurZRainer

entdecken und zu erfahren. Vielen Dank, lieber Herr Wurzrainer, für den tollen Tag!

Vorstellung von Blasmusikinstrumenten

Die Musikanten der Blasmusikkapelle Brixen waren bei uns und haben ihre Instrumente vorgestellt. Danach durften die Kinder selbst ausprobieren und musizieren. Die Kinder fanden es super spannend und das ganze Haus war von schönen Klängen erfüllt. Vielen Dank dafür!



Vorstellung Ziehharmonika

Am 28.4.2026 war Martin von der Musikschule Brixental bei uns und hat uns die „Zugin“ vorgestellt. Vielen Dank!



Gemeinsames Kochen als soziales Lernen

Die 1. Klasse hat gemeinsam eine wunderbare Gemüsesuppe gekocht. Zubereitet wurde sie mit Maggikraut und Schnittlauch aus unserem Schulgarten.



Gewaltprävention zum Thema Mobbing

Die Schulpsychologen aus Kitzbühel erarbeiteten mit den SchülerInnen der 1., 2. und 3b Klasse Wichtiges zum Thema Mobbing.

kompetenz begleitet haben.

Ebenso bedanken wir uns herzlich bei der Raiffeisenbank, die nicht nur unsere Radfahrprüfung unterstützte, sondern auch ein tolles Geschenk überreichte. Dafür ein ganz besonders herzliches Dankeschön!

Mit dem Radführerschein in der Tasche wünschen wir allen eine sichere und verantwortungsbewusste Fahrt im Straßenverkehr!

ein waren bei uns und haben uns beim Einsetzen der Bohnensamen für den Naturwettbewerb 2026 unterstützt. Zudem haben Traudi, Josefa und Sabine vom OGV mit uns Radieschen und Kartoffeln in unserem Schulgarten eingesetzt. Wir freuen uns schon auf die Ernte - vielen Dank für euer oftmalsiges Engagement!

Ergebnisse können sich sehen lassen!

Naturwettbewerb 2026

Traudi und Eva vom Obst- und Gartenbauver-

Blumenfilzen mit dem Tiroler Kultur Service

Der Tiroler Kultur Service war bei uns und hat mit den Kindern Blumen für den Muttertag gefilzt. Die

Erlebniswelt Baustelle

Unsere erste Klasse war bei der „Erlebniswelt Baustelle“ in Kitzbühel. Das ist ein beliebtes Berufsinformationsprojekt, das Schülern zwischen 6 und 12 Jahren spielerisch die Welt des Bauhandwerks näherbringt. Bei dieser interaktiven Mitmachausstellung können Kinder in zahlreiche Berufe wie Maurer, Dachdecker, Maler oder Elektriker hineinschnuppern und selbst aktiv werden.

Radfahrprüfungen der 4. Klassen

Alle Kinder der 4. Klassen haben die Radfahrprüfung bestanden! Wir gratulieren ganz herzlich und sind sehr stolz auf euch!

Ein großes Dankeschön geht an unsere Polizistin Maria Wahrstätter und ihre Kollegen, die die praktische Prüfung mit viel Geduld und Fach-





Mittelschule Westendorf



Sennereiweg 4, 6363 Westendorf
Tel. +43 5334 6361
direktion@ms-westendorf.tsn.at

Traditionelle Küche im Unterricht

Burgmann Maria zeigte unseren Schülern, wie „Broda-Krapfen“ gemacht werden. Sie waren köstlich! Vielen Dank dafür!



Schülerliga-Fußball im Halbfinale

Nach drei Siegen und einem Unentschieden qualifizierte sich die Mittelschule Westendorf beim Vorrundenturnier in Hopfgarten souverän für das Halbfinale, welches am 29.4. in Kitzbüchel ausgetragen wurde. Dort spielte man gegen die Heimmannschaft und zugleich gegen den aktuellen Landesmeister aus der Halle um den Einzug ins Finale.



Unsere Mannschaft zeigte die beste Leistung in den letzten fünf Jahren, holte dreimal einen Rückstand auf und verlor am Ende denkbar unglücklich mit 3:4. Als kleinen Trost konnten wir uns im kleinen Finale noch den dritten Platz sichern. Wir sind sehr stolz auf die Leistung unserer Spieler aus Brixen und Westendorf, die sich an diesem Tag auf absoluter Augenhöhe mit dem Favoriten und späteren Turniersieger zeigten!

Volleyballturnier

Am Dienstag, 5.5. starteten 14 Zweitklasslerinnen motiviert zum Volleyballturnier, für einige war es das erste Turnier, in Wörgl. Wir erlebten tolle Ballwechsel, hatten viel Spaß und konnten gut mit den anderen



Schulen mithalten. So platzierten wir uns im starken Mittelfeld und freuen uns jetzt schon auf die nächsten Spiele.

Tennisturnier

Mit viel Motivation fuhren wir am Montag, 27.4. nach Kitzbüchel,



um die Bezirksmeisterschaften im Tennis durchzuführen. Leider waren wir nicht so erfolgreich wie im letzten Jahr und verpassten den Aufstieg ins Landesfinale. Trotzdem sahen wir tolle Ballwechsel, tolle Kämpfe und gut gelaunte Spielerinnen und Spieler, die diesen Sport einfach lieben.

Exkursion der 1. Klassen in den Zoo Hellabrunn in München

Am Mittwoch, 6.5.2026 erlebten die ersten Klassen einen tierischen Tag im Zoo Hellabrunn in München. Dabei wurden nicht nur die Tiere bestaunt, sondern auch die Gemeinschaften gestärkt. Ein toller Tag, der vielen in Erinnerung bleiben wird!

Schulchor beim Vor-Muttertagskonzert

Unser Schulchor hat das Vor-Muttertags-Benefiz-Konzert am 9.5.2026 im Alpenrosensaal in Westendorf mitgestaltet. Vielen Dank an die Mitglieder des Schulchors und an die Chorleiterin Alexandra Reich!



Zu Besuch bei den Sportschützen

Die Buben der 2. Klasse und die Mädchen der 4. Klassen waren im Zuge der Turnstunde bei den Sportschützen Westendorf zu Besuch. Neben der kostenlosen persönlichen Betreuung durch mehrere Mitglieder



des Vereins während der Schnupperstunde bekamen die Kinder auch etwas zu trinken spendiert und die drei besten erhielten einen Preis. Vielen herzlichen Dank dafür!

Mit Neugier und guter Laune durch Wien

Von 4. bis 8. Mai verbrachten die vierten Klassen eine spannende und abwechslungsreiche Woche in Wien. Bei strahlendem Sonnenschein erkundeten die Schüler die österreichische Bundes-

hauptstadt und sammelten dabei viele interessante Eindrücke und gemeinsame Erlebnisse.

Das Programm bot zahlreiche Highlights: Neben dem beeindruckenden Besuch der KZ-Gedenkstätte Mauthausen standen auch das prachtvolle Schloss Schönbrunn, das interaktive Erlebnis von Time Travel Vienna sowie das Museum der Illusionen auf dem Programm. Besonders spannend waren außerdem die Führung im Parlament, die

Wiener Rätselralley sowie der Besuch des beeindruckenden Stephansdoms mit seinen geheimnisvollen Katakomben. Ein weiteres Highlight war die fantastische Aussicht vom Donauturm über die Millionenstadt.

Die Kinder zeigten sich während der gesamten Woche äußerst aufmerksam, interessiert und vorbildlich. Mit viel Neugier und guter Laune meisterten sie das abwechslungsreiche Programm und sorgten gemeinsam mit ihren Lehrerinnen und Lehrern für eine tolle Stimmung. So wurde die Wienwoche für alle Beteiligten zu einem unvergesslichen Erlebnis voller Spaß, Gemeinschaft und neuer Erfahrungen.

Ein herzliches Dankeschön gilt der Firma Ledermaier für die hervorragende Organisation und die angenehme Reisebegleitung.



Jeder ist ein Genie! Aber wenn Du einen Fisch danach beurteilst, ob er auf einen Baum klettern kann, wird er sein ganzes Leben glauben, dass er dumm ist.

(Albert Einstein, *14. März 1879 in Ulm, † 18. April 1955 in Princeton, New Jersey, theoretischer Physiker, einer der bedeutendsten Physiker der Wissenschaftsgeschichte, weltweit einer der bekanntesten Wissenschaftler der Neuzeit)



Hin und her überlegt

Danke Papa!

Im Zuge der Gleichberechtigung müssen wir dem Vatertag auch die gebührende Ehre erweisen. Väter haben sich im Laufe der Jahre sehr in ihrem Verhalten geändert. Früher hast du keinen Mann allein mit dem Kinderwagen gesehen, heute fahren die Väter voller Stolz mit ihren Sprösslingen aus. Heutzutage gibt es Väter, die sogar einkaufen gehen, kochen und im Haushalt mithelfen. Vater ist heute nicht mehr nur der Geldverdiener und abends der strenge Erzieher, sondern ein Partner auf Augenhöhe. Der Vatertag hat also doch seine Berechtigung. Warum er aber nicht wie der Muttertag überall an ein und demselben Tag gefeiert wird, ist mir noch ein Rätsel. Woran das wohl liegen mag? Aber Hauptsache ist doch, dass unsere Väter auch ihren Dankestag bekommen.

Anna Sailer

Muttertag



Im Mai drehte sich bei uns Dorfzwerge alles um die liebe Mami!
Wir bastelten eine Muttertagskarte und Blumen.

*Liebe Mama, du bist toll, du bist einfach wundervoll.
Ich sag dir, ich hab' dich lieb, ach wie schön, dass es dich gibt.*



**Gemeinsam Erdbeeren schneiden für
die Marmelade (Mamalade)**



Bei der Muttertagsfeier verwöhnten wir die Mamas mit Kaffee und Kuchen

**Bitte beachten Sie auch die Werbeeinschaltungen in unserer Zeitung!
Durch die Einschaltung dieser Firmen kann ein großer Teil unserer Zeitung finanziert werden.**



Chalet-Stil

Konzeption

Planung

Ausführung



Familienhotel im Chalet-Stil



Liebe Seniorinnen und Senioren!

Rückblick

23. April: Telfs

Im Rahmen eines Halbtagesausflugs besuchten wir die Senfmanufaktur Weber, wo wir viel Neues zum Thema Senf erfahren durften. Die Verkostung fand großen Anklang und wir waren alle erstaunt, wie viele verschiedene Geschmacksrichtungen es gab. Im nahegelegenen Gasthaus konnten keine Kuchen bereitgestellt werden. So haben wir, selbstverständlich mit Einverständnis des Besitzers, die Kuchen selbst mitgebracht. Vielen Dank den Bäckerinnen und für die freiwilligen Spenden!



Aktuelle Termine

7. – 12. Juni: Busreise nach Istrien

Die Abfahrtszeiten werden in der *Whatsapp*-Gruppe bekannt gegeben.

Vorschau

3. Juli: Platzkonzert

Auch im heurigen Sommer übernehmen wir eine Bewirtung beim Platzkonzert. Gerne möchten wir wieder „Blattl mit Kraut“ anbieten und hoffen, dass sich ein paar Mitglieder finden, die uns einen fertigen Teig vorbeibringen. Näheres dazu über *Whatsapp* und in der nächsten Brixner Zeitung

9. Juli: Überraschungsfahrt

Es hat sich herausgestellt, dass sich ein Teil der Anlage, die wir besichtigen wollten, im Umbau befindet. Aus diesem Grund haben wir diese Fahrt für heuer abgesagt und veranstalten deshalb:

am 9. Juli ein Grillfest

Wir werden vor dem Pfarrhof grillen und hoffen auf zahlreiche Teilnehmer.

Ganz besonders schön finden wir, dass hier auch Mitglieder teilnehmen können, denen Ausflüge nicht mehr möglich sind.

Bitte unbedingt bei Monika oder anderen Ausschussmitgliedern anmelden, Fahrdienste können organisiert werden.

Zeit: 12.00 Uhr

Ort: Pfarrhof Brixen

Kosten: freiwillige Spenden

Bankdaten: Seniorenbund Brixen im Thale

IBAN: AT28 3621 5000 0005 1060

Bei Fragen stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung!

Eure Monika mit Team, Tel. 0699 12 55 51 93

(auch WhatsApp) monika-strasser@hotmail.com



*Zum Bankä am Woidrond tua i so gean wondern,
do sich i insa Dorf von oan End bis zum ondern.
Do huck i do in da herrlichen Ruah
und schau dean Treibn do untn zua.*

*A da Sunnseit send de Bauern fleißig ben modan,
unt auf da Stroß steahn d` Leit zomm und
send ben dodan,
ois is auf n Weg oiche zen See und as Schwimmbod,
wei`s heit so richtig a scheas Weda hot.*

*A Frau schiab s`Kindawagä,
nebenher laft no da kloa Bua,
und nix wia Radl sicht ma fohn, hi und heazua.
De oan geahn mit de Steckn, de ondern toan laffn,
oa homb a Tasch mit, geahn sicha no schnö eikaffn.*

*An Campingplotz untn liegn d`Leit a da Sunn,
de Buam rennan auf n Sportplotz umadum,
si toan fest für`s Fuaßboispü trainieren,
dass nocha toan do jo nit valiern.*

*Vom Tennisplotz auffa heascht ma net, tog, tog, tog,
und ben krechtn Wind, a no, wia de Kirchturmuh
schlog.*

*Ois is do untn auf de Haxn
und i huck do aufn Bankä unter de Taxn.*

*Hinter mia auf de Bam, singan de Vegä und klopft
da Specht,
wunderbor is`s, das i go nimma hoamgeah mecht.
Ois is so schea, so friedlich und frei,
wegn wos ku`s denn nit auf da gonzn Wöd so sei?*

L.W.

Der Sportverein Brixen informiert



Kampfmannschaft

Die vergangenen Wochen verliefen für die Kampfmannschaft des SV Brixen zwar ergebnistechnisch schwierig, dennoch zeigt die junge Mannschaft nach dem großen Umbruch im vergangenen Sommer weiterhin Einsatz, Moral und großen Zusammenhalt.

21. Runde: HYPO TIROL Liga – Samstag, 18. April

Im Heimspiel gegen den SV Kolsass/Weer musste man sich klar mit 0:3 geschlagen geben. Die Gäste präsentierten sich spielerisch sehr stark und waren über weite Strecken der Partie überlegen.

22. Runde: HYPO TIROL Liga – Samstag, 25. April

Gegen den SV Längenfeld setzte es eine unnötige und unglückliche 2:4-Heimniederlage. Zu Beginn entwickelte sich eine ausgeglichene Begegnung, phasenweise war der SV Brixen sogar leicht überlegen. Durch mehrere Eigenfehler kassierte man jedoch unnötige Gegentreffer und brachte sich damit selbst um mögliche Punkte. Marcel Pirchmoser gelang in der 71. Minute der Treffer zum 2:1-Anschluss, ehe Philipp Schmidt in der 89. Minute den Treffer zum 2:4-Endstand erzielte.

23. Runde: HYPO TIROL Liga – Donnerstag, 30. April

Auch gegen die SVG Mayrhofen wartete ein sehr starker Gegner. Aufgrund einiger Personalprobleme musste man eine klare 0:5-Heimniederlage hinnehmen. Die Gäste waren an diesem Abend spielerisch klar überlegen.

24. Runde: HYPO TIROL Liga – Freitag, 6. Mai

Besonders bitter verlief das Auswärtsspiel gegen SV Schlitters-Bruck-Strass. Nach einer schwachen ersten Halbzeit lag der SV Brixen bereits mit 0:2 zurück. Nach dem Seitenwechsel zeigte die Mannschaft jedoch ein deutlich verbessertes Gesicht und kämpfte sich zurück ins Spiel. In der 80. Minute verwandelte Marcel Pirchmoser einen Elfmeter zum 2:1-Anschlusstreffer. Eine unnötige rote Karte gegen den Brixner Schlussmann machte die ohnehin hitzige Partie zusätzlich noch schwieriger. Trotz großem Kampfgeist blieb die Aufholjagd letztlich unbelohnt.

Reservemannschaft

Die Reservemannschaft zeigte in den vergangenen Wochen erneut starke Leistungen und überzeugte vor allem offensiv.

16. Runde: Reserve Gruppe 1 – Samstag, 25. April

Gegen SV Hochfilzen feierte man einen klaren und ungefährdeten Heimsieg. Patrick Kürzer (11.), Christopher Grahammer (25.), Andreas Wallner (45.), Sebastian Halaus (57.) und Michael Grahammer (82.) sorgten mit ihren Treffern für einen deutlichen Erfolg, der über die gesamte Spielzeit nie gefährdet war.

17. Runde: Reserve Gruppe 1 – Sonntag, 3. Mai

Spannend verlief das 3:3 Remis beim Auswärtsspiel gegen SV Angerberg. Nach Treffern von Michael Grahammer (32.), einem Eigentor der Gastgeber (39.) sowie Patrick Kürzer tief in der Nachspielzeit (90+3) erkämpfte sich die Mannschaft ein verdientes Remis. Besonders der späte Ausgleich sorgte für großen Jubel in letzter Minute.

18. Runde: Reserve Gruppe 1 – Samstag, 9. Mai

Gegen Kössen musste sich die Reserve zuhause unglücklich mit 3:5 geschlagen geben. Christopher Grahammer (39.), Patrick Kürzer (43.) und Michael Grahammer (81.) hielten die Partie lange offen. Der Ausgleich zum 4:4 lag bereits in der Luft, ehe man in der 95. Minute nach einem Konter noch den entscheidenden Gegentreffer zum 3:5 hinnehmen musste.

Nachwuchs

U15 Mannschaft

Die U15 der SPG Brixen/Westendorf misst sich derzeit im Meister-Playoff mit besonders starken Gegnern und sammelt dabei wichtige Erfahrungen auf hohem Niveau. In der 3. Runde musste man sich der SPG Unterland B auswärts mit 0:2 geschlagen geben. Gegen die starke SPG 1963 setzte es zuhause eine klare 1:9-Niederlage. In der 5. Runde zeigte die Mannschaft gegen die SPG Unterland A trotz der 3:5-Auswärtsniederlage großen Einsatz und Kampfgeist. Auch im darauffolgenden Heimspiel gegen dieselbe Mannschaft hielt man lange gut mit, musste sich am Ende jedoch mit 3:6 geschlagen geben.

U13 Mannschaft

Auch die U13 ist im Meister-Playoff vertreten und trifft dort Woche für Woche auf besonders starke Gegner. Die Mannschaft von Trainer Hannes Geissler musste sich zunächst zuhause Wörgl mit 0:7 geschlagen geben. Gegen Ebbs folgte auswärts eine weitere schwierige Partie, die mit 0:9 verloren ging. Für ein echtes Erfolgserlebnis sorgte die Mannschaft jedoch in der 5. Runde mit einem verdienten 3:1-Heimerfolg gegen Kirchberg. Im darauffolgenden Auswärtsspiel gegen Kirchberg musste man sich schließlich klar mit 2:7 geschlagen geben.

Trotz der Ergebnisse sammeln die Nachwuchsspieler auf diesem hohen Niveau wertvolle Erfahrungen für ihre weitere sportliche Entwicklung.

U11 Mannschaft

Bei der U11 werden weiterhin keine offiziellen Ergebnisse geführt. Die Mannschaft absolvierte zuletzt Spiele gegen Westendorf, Söll sowie zweimal gegen die SPG Hopfgarten/Itter. Im Vordergrund stehen dabei weiterhin die Freude am Fußball sowie die sportliche Weiterentwicklung der Kinder.

U9 Mannschaft

Die U9 nahm am 19. April beim Turnier in St. Johann sowie am 9. Mai beim Turnier in Söll teil. Dabei konnten die jungen Spielerinnen und Spieler viele wichtige Erfahrungen sammeln und zeigten großen Einsatz und Begeisterung.

U8 Mannschaft

Auch die jüngsten Kicker des SV Brixen waren zuletzt fleißig im Einsatz. Die U8 nahm am 19. April am Turnier in St. Johann teil, veranstaltete am 25. April ein Heimturnier und war außerdem am 9. Mai beim Turnier in St. Ulrich vertreten. Im Vordergrund standen dabei vor allem Spaß, Teamgeist, Zusammenhalt und die Freude an der Bewegung.

Dank an unsere Matchballsponsoren

Der SV Brixen möchte sich herzlich bei den beiden Matchballsponsoren Metzgerei Knauer sowie den Apartments Familie Otto Seiwald für die großzügige Unterstützung bedanken.

Die Unterstützung regionaler Betriebe und langjähriger Partner ist für unseren Verein von enormer Bedeutung und trägt wesentlich dazu bei, den Fußballbetrieb – von der Kampfmannschaft bis hin zum Nachwuchs – aufrechtzuerhalten und weiterzu-

entwickeln. Ein großes Dankeschön für die wertvolle Unterstützung und die Verbundenheit mit dem SV Brixen!

Einladung zum Sponsorentag – Retro Party am 13. Juni



Beim letzten Heimspiel der Saison am 13. Juni gegen den SV Umhausen findet wieder der alljährliche Sponsorentag des SV Brixen statt. Das Motto lautet heuer „Retro Party“ – also heißt es: Altes Kulttrikot auspacken und anziehen! Beginn: 15.00 Uhr! Der SV Brixen freut sich auf zahlreiche Besucher und einen gelungenen gemeinsamen Fußballtag.

Der SV Brixen sucht Unterstützung

Der SV Brixen ist aktuell auf der Suche nach einer zuverlässigen Unterstützung im Vereinsalltag. Gesucht wird eine Putzkraft für die Reinigung der Kabinen und der Kantine sowie für das Waschen der Dressen und Trainingsbekleidung. Wer Interesse hat oder nähere Informationen erhalten möchte, kann sich gerne direkt beim SV Brixen unter der Nummer 05334 8524 melden. Der Verein freut sich über jede Unterstützung!

TIROL Liga	DO	04.06.2026	00:00	KM	Natters	Brixen	Sportplatz Natters
TIROL Liga	FR	05.06.2026	19:00	KM	Hall	Brixen	Sportplatz Hall
U11	SA	06.06.2026	00:00	U11	Westendorf	Brixen	Sportplatz Westendorf
U13	SA	06.06.2026	00:00	U13	Wörgl	Brixen	Sportplatz Wörgl
RES Gruppe 1	SA	06.06.2026	14:30	Res	Breitenbach	Brixen	Sportplatz Breitenbach
U11	SA	13.06.2026	12:00	U11	Brixen	Söll	Sportplatz Brixen
U13	SA	13.06.2026	13:30	U13	Brixen	Ebbs	Sportplatz Brixen
RES Gruppe 1	SA	13.06.2026	15:30	Res	Brixen	Niederndorf	Sportplatz Brixen
TIROL Liga	SA	13.06.2026	18:00	KM	Brixen	Umhausen	Sportplatz Brixen



**„Doggeln“
individuell
angefertigt**

von mir, **Angelika Brunner**, geboren in Brixen und nun am Kirchberger Griesberg zu Hause.



Ich habe das Handwerk des „Doggeln-Machens“ von meiner Oma erlernt. Die Hausschuhe entstehen in traditioneller Handarbeit - mit Zeit, Sorgfalt und viel Herz. Sie halten warm, sind bequem und langlebig - so, wie man es von früher kennt. Es gibt sie in vielen Farben und Größen, mit oder ohne Stickerei! Ich freue mich sehr über Ihr/euer Interesse!

Angelika Brunner, Seiblschwendtweg 13, 6365 Kirchberg i. T., Tel.: 0664 380 97 44
E-Mail: sandstrahltech.brunner@gmail.com

Tennisclub Brixen im Thale



Beluna cup

Unsere Elena Hetzenauer, Emely Hinze und Katharina Unterrainer haben beim Beluna Cup powered by Tom's Tennis Shop in St. Johann in Tirol teilgenommen.

Katharina erreichte im U13-Bewerb den 3. Platz, Emmi gewann den B-Bewerb U13 und Elli zeigte ebenfalls sehr gute Matches. Wir gratulieren unseren Spielerinnen ganz herzlich zu diesen tollen Leistungen!



Am **14.6.2026** spielen unsere Herren 1 und Herren 2 zuhause. Dazu veranstalten wir ein gemütliches Weißwurstfrühstück und alle sind herzlich willkommen.

Kommt vorbei und feuert unsere Mannschaften an. Wir freuen uns auf euch!

Spielplan Juni

Datum	Gruppe	Heimmannschaft	Gastmannschaft
12.06.2026	14:30 Damen 35 BL1 BL1 5	TC Raiba Brixen im Thale 1	TC Fieberbrunn 1
13.06.2026	13:00 Herren 45 BL2 BL2 4	TC Kirchbichl 1	TC Raiba Brixen im Thale 1
13.06.2026	14:00 Damen BL1 BL1 4	TC Raiba Brixen im Thale 1	TC Going 1
14.06.2026	09:00 Herren BL1 BL1 3	TC Raiba Brixen im Thale 2	TC Raiffeisen Mayrhofen 1
14.06.2026	09:00 Herren BL1 BL1 4	TC Raiba Brixen im Thale 1	TC Walchsee 1
19.06.2026	14:30 Damen 35 BL1 BL1 5	TC Kirchdorf-Erpfendorf 1	TC Raiba Brixen im Thale 1
20.06.2026	13:00 Herren 45 BL2 BL2 4	TC Hopfgarten 1	TC Raiba Brixen im Thale 1
20.06.2026	14:00 Damen BL1 BL1 4	TC Raiba Brixen im Thale 1	TC Kössen 1
21.06.2026	09:00 Herren BL1 BL1 3	TC Raiba Brixen im Thale 2	TC Raiffeisen Hippach 1
21.06.2026	09:00 Herren BL1 BL1 4	TC Wildschönau 1	TC Raiba Brixen im Thale 1
21.06.2026	15:00 Jugend U13 weiblich Bezirksliga BL1 5	TC Sparkasse Kufstein 1	TC Raiba Brixen im Thale 1
26.06.2026	14:30 Damen 35 BL1 BL1 5	TC Raiba Brixen im Thale 1	TC Kitzbühel 2
27.06.2026	13:00 Herren 45 BL2 BL2 4	TC Kössen 1	TC Raiba Brixen im Thale 1
27.06.2026	14:00 Damen BL1 BL1 4	TC Fieberbrunn 1	TC Raiba Brixen im Thale 1
28.06.2026	09:00 Herren BL1 BL1 3	TC Kirchbichl 1	TC Raiba Brixen im Thale 2
28.06.2026	09:00 Herren BL1 BL1 4	TC Raiba Brixen im Thale 1	TC Sparkasse Kufstein 2
28.06.2026	15:00 Jugend U13 weiblich Bezirksliga BL1 5	TC Raiba Brixen im Thale 1	TC Sparkasse Ellmau 1

Rückblick Landjugendball Brixen und Maibaum Passen

Am 18. April fand unser Landjugendball Brixen im Brixner Stadl statt. Dafür möchten wir uns recht herzlich beim gesamten Team des Brixner Stadls sowie bei unseren Mitgliedern und zahlreichen Gästen bedanken.

Zudem möchten wir uns dafür bedanken, dass wir viele Besucher/innen bei unserem „Maibaum-Passen“ mit Ausschank begrüßen durften. Ein großes Dankeschön gilt auch Georg Foidl, der uns den Maibaum und Wipfel zur Verfügung gestellt hat.

Danke, eure Landjugend Brixen



Öffnungszeiten (im Payrleitner Haus):
 DI: 10 - 12 Uhr und 17 - 18.30 Uhr
 DO: 10 - 12 Uhr
 FR: 17 - 18.30 Uhr
 SO: 10.30 - 11.30 Uhr
 E-Mail: brixen@bibliotheken.at
 www.brixen.bvoe.at

Neue Bücher:

Wedding People von Alison Espach



Phoebe träumt seit Jahren mit ihrem Mann im prächtigen „Cornwall Inn“ Urlaub zu machen. Nun fährt sie ohne ihn, am Tiefpunkt ihres Lebens, fest entschlossen, sich ein letztes Mal etwas zu gönnen, bevor sie mit allem Schluss macht. Sie zieht ihr grünes Seidenkleid an und goldene High Heels und wird für einen Hochzeitsgast gehalten, die zufällig stattfindet. Ausgerechnet kommt sie der Braut in die Quere, die jedes Detail und jede denkbare Katastrophe sorgfältig einkalkuliert, außer dem Vorhaben von Phoebe. Als sich ihre Wege kreuzen, gerät alles aus dem Takt und setzt etwas in Gang, das keine von ihnen erwartet ...

Ein ganz besonderer Ort von Jojo Moyes

Warum fällt es manchmal so verdammt schwer, glücklich zu sein? Eigentlich ist alles gut. Ihr Mann



wünscht sich sehnlich Kinder und eine gemeinsame Zukunft. Doch etwas in Susannas Leben scheint immer zu fehlen. Sie fühlt sich nirgends zu Hause. Erst als sie das Café und Ladengeschäft eröffnet, findet sie zum ersten Mal echte Freunde und ein Gefühl der Zugehörigkeit ...

Die Sonne über Lake Evelyn von Averil Kenny



Queensland 1958: Vivienne hat sich in eine Lodge im tropischen Regenwald zurückgezogen, um einer arrangierten Ehe zu entgehen. Beim täglichen Schwimmen im idyllischen Lake Evelyn

lernt sie die junge Josie und ihren Bruder Owen kennen. Von ihnen erfährt sie, dass der See angeblich verflucht sein, seit eine berühmte Schauspielerin hier ums Leben kam. Gemeinsam mit Josie versucht Vivienne diesem Geheimnis auf die Spur zu kommen. Doch dabei kommt ihr Owen immer in die Quere ...

Strandläufer von Gisa Pauly



Als sie auf Sylt Paul kennenlernt, ist Mamma Carlotta sofort hingerissen von dem weltmännischen Charmeur, der ihr so ungeniert den Hof macht. Sogar als Maler versucht er sich, aber was Pauls künstlerisches Talent angeht, ist Carlotta eher skeptisch. Erik, Kriminalhauptkommissar von Sylt und Schwiegersohn, wittert einen Zusammenhang zu einem Kunstraub. Ist Paul ein anderer, als er vorgibt, oder hat er gar mit dem Mord an einem bekannten Talkmaster zu tun? ...

Die weiteren Aussichten von Robert Seethaler
 Inmitten der Provinzleere führt Herbert gemeinsam mit seiner resoluten Mutter eine alte Tankstelle. Eines Tages taucht eine lebenshungrige junge Frau

auf. Sie heißt Hilde, spricht wenig, hat eine Stelle als Putzfrau im dörflichen Hallenbad und lächelt sich in Herberts Herz. Das Leben auf der Tankstelle und der dörfliche Alltag geraten aus den Fugen. Herbert bricht von zu Hause auf, stürzt sich als Nichtschwimmer vom Fünfmeterbrett und hinein in einen verrückten Wirbel aus Stolz, Verzweiflung und etwas in ihm völlig Unbekanntem: Liebe ...

Das Paradies verrät man nicht

von Ninni Schulman



Schweden in den achtziger Jahren. Die gescheiterte Polizistin Ingrid zieht in die Sommerhütte eines Freundes, um sich vor der Welt zu verstecken. Doch als ein befreundeter Polizist in einem vermeintlichen Suizid von oberster Stelle an weiteren Ermittlungen gehindert wird, ist Ingrid als Privatdetektivin zur Stelle: Die verzweifelten Eltern der gerade 30-jährigen Lena, die mit der Familie ihres verstorbenen Mannes auf einem idyllisch gelegenen Bauernhof lebte, glauben nicht an Selbstmord. Und tatsächlich findet Ingrid bald mehr Hinweise, dass Lena um jeden Preis raus in die Welt wollte ...

Notrufnummern

Euro Notruf	112
Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Ärztenotdienst	141
Vergiftungszentrale	01 40 64 343
Alpinnotruf, Bergrettung	140
Krankentransport	14 844
Rettung Ortsstelle Brixental	14 844
RK Bezirksstelle Kitzbühel	05356 6910
Krankenhaus St. Johann	05352 606-0
Universitätsklinik Innsbruck	0512 504-0
Gesundheitsberatung	1450

In eigener Sache

Preise für Werbe-Einschaltungen ab Februar 2023 gültig

In Farbe:		In s/w: (wenn verlangt)	
1 Seite	240,--	1 Seite	145,--
1/2 Seite	135,--	1/2 Seite	80,--
1/3 Seite	95,--	1/3 Seite	57,--
1/4 Seite	80,--	1/4 Seite	42,--
1/8 Seite	50,--	1/8 Seite	25,--

Hinzu kommt bei Firmen-Inseraten noch die Werbesteuer von 5%, die wir an das Finanzamt abzuführen haben.

Bei Abonnements gibt es einen Preisnachlass von **10 % für ein Halbjahresabo** (6 Einschaltungen) oder **20 % für ein Jahresabo** (12 Einschaltungen), jeweils im Voraus zahlbar. Es besteht die Möglichkeit, ein Halbjahresabo innerhalb eines Jahres und ein Jahresabo innerhalb von zwei Jahren aufzubrauchen.

Für die Inserate auf der letzten Seite (Rückseite der Zeitung) bzw. auf der ersten Seite werden 10 % des Inseratpreises aufgeschlagen.

Zwischengrößen sind je nach Abmessung vorgesehen und können bei der Redaktion erfragt werden.

Das Redaktionsteam

Hinweis der Redaktion: Wir weisen darauf hin, dass alle Inserenten von Texten und/oder Fotos in der Brixner Zeitung „Unter Uns“ über das Recht zur Veröffentlichung von Fotos und/oder Texten durch Einwilligung des Verfassers / Fotografen / Verleges nachweisbar verfügen müssen. Allfällige Regressansprüche / Unterlassungsklagen von Urhebern oder Verlagen bzw. deren Rechtsvertretern werden an den/die Inserenten/ Firma/Verein verwiesen. Aus aktuellen Fällen ist ersichtlich, dass eine Missachtung von Urheberrechten beträchtliche finanzielle Kosten nach sich ziehen kann! Mit der Übergabe von Texten / Fotos an das Redaktionsteam der Brixner Zeitung erklärt der Inserent stringent, über die erforderliche Berechtigung zur Veröffentlichung zu verfügen.

Datenschutz: Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (DSGVO, TKG 2003). In der Datenschutzerklärung auf unserer Website informieren wir Sie über die wichtigsten Aspekte der Datenverarbeitung.

Rezept:

Rhabarber-Baiser-Torte

600 g Rhabarber, 150 g Mehl, 75 g Speisestärke, 1 1/2 TL Backpulver, 150 g zimmerwarme Butter, 150 g Zucker, 1 Pkg. Vanillezucker, 2 Eier, 1 Eidotter.



Für die Baiser-Masse: 3 Eiweiß, 1 Prise Salz, 175 g Feinkristallzucker, 1 TL Zitronensaft.

Geputzten Rhabarber in 3 cm lange Stücke schneiden. Mehl, Backpulver und Speisestärke vermischen. Die weiche Butter mit Zucker und Vanillezucker schaumig schlagen. Nach und nach Dotter und Eier dazuschlagen. Zuletzt das Mehl löffelweise unterrühren. In eine gefettete, gestaubte Tortenform füllen, mit Rhabarber belegen, im vorgeheizten Backrohr bei 180°C 25 Min. backen. Inzwischen Eiweiß mit Salz aufschlagen, langsam den Zucker unterschlagen und den Zitronensaft begeben. Kuchen aus dem Ofen nehmen, den Eischnee aufspritzen oder aufstreichen und weitere 20 Min. backen.

Wer hat ein interessantes Rezept oder einen Tipp? Wir würden es gerne veröffentlichen. Wir bitten, sich mit Maria WurZRainer in Verbindung zu setzen, es bei ihr vorbeizubringen oder es ihr zu schicken (Achenweg 2 oder j.wurZRainer52@gmail.com).

Tipps und Tricks:

Mehl verklumpt beim Anrühren leicht. Um das zu verhindern, einfach eine Prise Salz begeben.

Fehlt zu Topf oder Pfanne der passende Deckel, dann schneidet man ein Stück Backpapier zurecht und legt es auf das Kochgut. So gart es schonend und es gibt keine lästigen Spritzer.

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber:

Erwachsenenbildung Brixner Zeitung „Unter uns“, Josef WurZRainer, 6364 Brixen i. Th., Achenweg 2

Verlagsort und Postamt: 6300 Wörgl

Redaktion: Theresia Stöckl, Tel. 0650 2055461,

Helene Bachler, Tel. 0664 78319 21, info@unteruns.at

Redaktionsmitarbeiter: Sebastian Fuchs, Andrä und Elfriede Krall,

Leonhard Feichtner, Hannes WurZRainer, Herbert Laiminger

Kinderseite: Klassen der Volksschule Brixen i. Th.

Buchhaltung: Andrea Astl

Layout: prodesign werbeservice, Richard Krall, 6363 Westendorf

Druck: Druck2000, 6300 Wörgl, Peter-Mitterhofer-Weg 23

IBAN: AT61 3621 5000 0003 0387 bei der Raiba Brixen im Thale
(BIC: RZTIAT22215)

Red.-Schluss: Montag, 15. Juni 2026

Wochenenddienste der Ärzte im Juni

Notordination jeweils von 10 bis 12 Uhr

- 04./06. Dr. Christiane Schwentner, Reith, Tel. 05356 634 24
- 06./07. Dr. Carmen Weiss, Kirchberg, Tel. 05357 2803
- 13./14. Dr. Peter Fuchs, Brixen Tel. 05334 6060 oder 0664 200 51 56
- 20./21. Dr. Noor A. Mohideen, Kirchberg, Tel. 05357 94100
- 27./28. Dr. Kristina Obermoser, Kirchberg, Tel. 05357 2803

Sozial- und Gesundheitssprengel WESTENDORF - BRIXEN

Bürozeiten: Mo, Di u. Do jeweils von 8.30 - 11.30 Uhr im Altenwohnheim Westendorf, Tel. 2060 od. Pflegediensthandy 0664 22 64 518. E-mail: info@sgs-brixen-westendorf.at

Termine

- Freitag.....29.05.....15.00Problemstoffsammlung, AWZ
- Samstag.....30.05.....AV, Hintere Goinger Halt, Wilder Kaiser10.00Erdkinderhof, Hoffest, Badhaus
- Sonntag.....31.05.....Anmeldeschluss Landesmusikschule
- Mittwoch03.06.....13.00Ehrenamt Radtour, Kitzb. Schwarzsee
- Donnerstag.....04.06.....08.00Anlass, Festgottesdienst, Prozession13.00Anlassritt
- Sonntag.....07.06.....Sen.bd., Busreise Istrien
- Mittwoch10.06.....AV Sen., Moorwanderung, Niederau
- Donnerstag.....11.06.....13.30Messe, Seniorennachmittag, Pfarrhof
- Samstag.....13.06.....10.00Generationenfest, Seminarhütte, Filz15.00Fußball, Retro-Party18.00Fußball KM, Brixen - Umhausen
- Sonntag.....14.06.....08.00Herz-Jesu-Sonnt., Festmesse, ProzessionTennis, Weißwurstfrühstück
- Dienstag.....16.06.....AV Extr.Gmiatl., Innervillgraten, Osttirol
- Donnerstag.....18.06.....08.30Frauentreff, Ausflug
- Sonntag.....21.06.....AV Kinder, Klettersteigtour
- Mittwoch24.06.....AV Sen., Lago di Sorapis, Dolomiten10.30Hohe Salve, Patroziniumsgottesdienst19.00Musikschule, Schlusskonzert, Wstdf.
- Donnerstag.....25.06.....19.00Berufungsbittmesse
- Samstag.....27.06.....AV Zweitages-MB-Tour, Osttirol
- Montag.....29.06.....14.30Priesterweihe, Dom, Salzburg

Frage an Radio Eriwan: „Is es meeglich, aus Schweinsgulasch Rindsgulasch zu machen?“ Antwort von Radio Eriwan: „Is meeglich - wenn Teller schief, dann rindsgulasch...“

Das Wetter im April

Monatsniederschlag: 29,2 l	2025: 32,5 l
Niederschlagstage: 8	2025: 8
davon an 6 Tagen Regen	2025: 6
an 1 Tag Regen m. Gewitter	2025: 1
an 1 Tag Schneefall	2025: 1

Neuschneemenge: 5 cm 2025: 2 cm

Neuschneemenge Winter 2025/26: 256 cm
Neuschneemenge Winter 2024/25: 185 cm

Am 18. April gab es das erste Gewitter des Jahres. Der von vielen ersehnte Regen blieb allerdings aus.



Werde auch du unterstützendes Mitglied der Freiw. Feuerwehr Brixen im Thale!
Beitrag nach eigenem Ermessen auf Raiffeisenbank Brixen i. Th.
IBAN: AT70 3621 5000 0002 5569
BIC: RZTIAT22215

tiroler

Ihr **TIROLER Berater**



Thomas Krimbacher
+43 676 8282 8185
thomas.krimbacher@tiroler.at



Mir halt'n zamm.
Gegenseitig versichert. Seit 1821.

Die Raiffeisenbank Brixen im Thale eGen sucht Verstärkung!

Privatkundenberater:in (m/w/d)

Gehalt: ab EUR 37.800,00 Jahresbrutto - Anstellungsart: in Vollzeit- Dienstbeginn: ab sofort

Warum wir:

- verantwortungsvolle Tätigkeit in einem sicheren Unternehmen
- vielseitiges Aus- und Weiterbildungsangebot
- Vollzeit-Position mit flexiblem Modell

Deine Aufgaben bei uns:

- du betreust und berätst aktiv unsere Privatkund:innen im Dienstleistungs- Finanzierungs- und Veranlagungsgeschäft

Das zeichnet dich aus:

- du kannst dich gut in unser Team integrieren
- du hast digitale Kenntnisse und eine kaufmännische Ausbildung
- zeitlich bist du flexibel und Weiterbildung macht dir Spaß

Interessiert?  Jetzt bewerben & Teil unseres Teams werden!
per E-Mail an: elisabeth.walter@rbgt.raiffeisen.at

Dorfstraße 92- 6364 Brixen im Thale – Telefon: +43 5334 8122-69216

**Raiffeisenbank
Brixen im Thale**



IMMOBILIEN-HIGHLIGHT DES MONATS

**RaiffeisenBank
Going**



Die RaiffeisenBank Going bietet mit über 20-jähriger Erfahrung ein umfangreiches Portfolio erstklassiger Immobilien aller Preissegmente an.

www.immo-raiffeisen-going.at



JETZT MEHR
ERFAHREN



AURACH BEI KITZBÜHEL

Gemütliche 3-Zi.- Dachgeschosswhg. in sehr guter Lage

Baujahr	1958
Wohnfläche	87 m ²
Schlafzimmer	2
Badezimmer	1
Balkon	1
Stellplätze	2
Ausstattung	Kamin, teilmöbliert

KAUFPREIS € 300.000,-

WIR SUCHEN

**FÜR UNSERE
VORGEMERKTEN KUNDEN**

✘ Häuser ✘ Wohnungen ✘ Grundstücke



ROSALINDE SCHREDER

rosalinde.schreder@rbgt.raiffeisen.at
Tel. 05358/2078 44560

UNSER PARTNER
IM BRIXENTAL

Raiffeisenbank
Brixen im Thale

